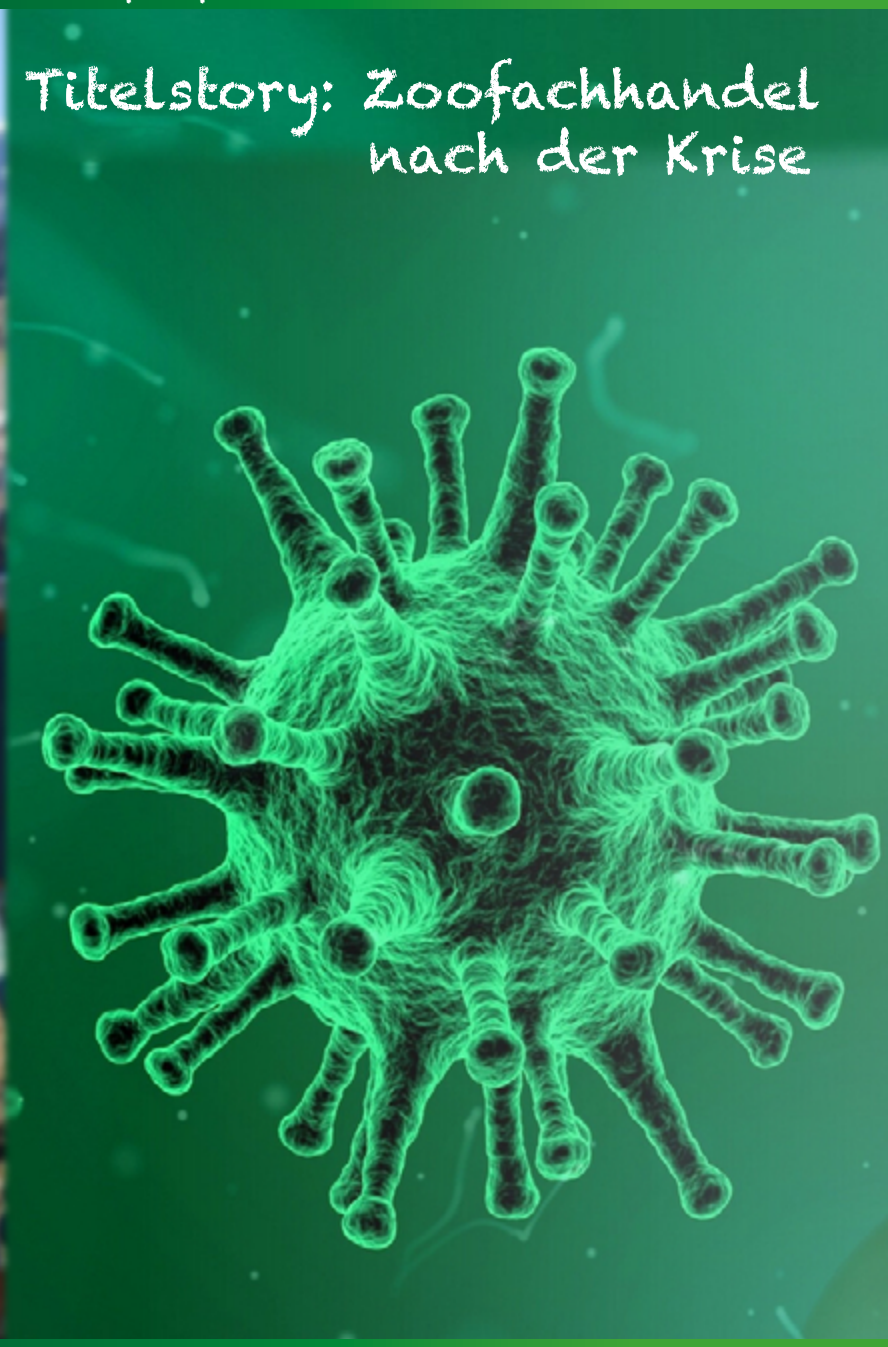
Ausgabe: 23

Pet and People
Tiermagazin

www.petandpeople.at

Titelstory: Zoofachhandel nach der Krise



Katzencoach - Baldrian und Katzenminze - Handel nach der Krise - Zwergbuntbarsch - Roter Neon - Turmdeckelschnecke - Zierfische im Gartenteich - Gelbkopf Zwerggecko - Anubias giftig für Garnelen? - Guppy - Nymphensittich Rüsselbarben - Vogelspinne , Roy das Bennettkänguru u.v.m.

Wir berichten kritisch und unabhängig zu allen Themen der Tierbranche!

PET AND PEOPLE WERBEAGENTUR

Impressum

Herausgeber, Chefredaktion:

Werbeagentur Pet and People
Hauptstraße 369, 8962 Gröbming

Tel.: +43 (0)3685 / 23342
Tel.: +43 (0)664 / 1603391
Tel.: +43 (0)664 / 9123958

Fax.: 43 (0)3685 23995 DW89

E-Mail: info@petandpeople.at
www.petandpeople.at

Chefredakteur: Dieter Kalb
Chefredakteur-Stv.: Inga Seif

Bildberatung: Julian Seif
Grafik: Christian Stadler

Druck: Online

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Bezugspreis: Gratis Magazin

Ausgabe 23

Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienst und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Pet and People. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Liebe Haustierfreunde,

die Coronakrise ist, wie bei den meisten Zeitungen und Magazinen auch, an uns nicht spurlos vorübergegangen. In Zeiten von Ausgangsbeschränkungen und bedingt auch durch die Verschiebung der Interzoo auf 2021 sowie der Kurzarbeit vieler Mitarbeiter in den Unternehmen waren viele geplante persönliche Gespräche nicht möglich.

Die Ausgaben unseres Druckmagazins werden und wurden beinahe zu 100 % gratis verteilt. „Wie bei jedem Magazin sorgen auch bei uns die gewerblichen Anzeigen für die Einnahmen und wird das Magazin erst dadurch ermöglicht.“ Da durch diese Krise auch bei uns die Werbeeinnahmen drastisch eingebrochen sind, haben wir uns entschieden unser Magazin während der „Corona-Krise“ ausschließlich als PDF-Magazin anzubieten.

Im Gegensatz zu anderen Magazinen, die zurzeit überhaupt nicht erscheinen, können wir auf diese Weise unseren Lesern weiterhin interessante Artikel und Informationen bieten.

Wir werden diese Zeit auch nutzen und bis zur nächsten Ausgabe des Pet and People Tiermagazins einige Ideen und Vorstellungen umsetzen. Lassen sie sich überraschen!

Dieses Magazin enthält zahlreiche Werbungen und Informationen für den Fachhandel, aber auch zahlreiche Artikel die sowohl für Fachhändler und andere Berufsgruppen der Tierbranche als auch Endkunden bzw. Tierhalter zu zahlreichen unterschiedlichen Themen der Tierbranche informieren soll.

Internet ist auch für uns (nicht nur wegen Corona) unverzichtbar! Sehr viele Informationen und auch Artikel der vergangenen Ausgaben finden Sie daher auch auf unserer Homepage **www.petandpeople.at/tiermagazin**

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihres Tiermagazins und natürlich viel Freude bei der Haltung Ihres Haustieres!

Dieter Kalb

Sie erreichen die Redaktion unter: **redaktion@petandpeople.net**

PET AND PEOPLE Natürliche Tiergesundheit Gütesiegel

Wann decke ich mein Pferd ein?

Womöglich jeder Pferdebesitzer wird sich die Frage stellen, wann am besten das Pferd einzudecken ist oder ob überhaupt. Die Meinungen zum Thema Pferde eindecken sowie die richtige Wahl der passenden Decke gehen oftmals weit auseinander. Nachfolgend möchte ich euch meine Meinung über dieses Thema gerne geben.

Es gibt unendlich viele verschiedene Varianten an Pferdedecken, und auch Pferdebesitzer, die keine einzige solcher Decken besitzen.

Dies kommt natürlich immer auf das Pferd, die Haltung und das Klima an. Nachfolgend kann ich nicht auf alle Deckenarten eingehen.

Sommerdecken

In den Sommermonaten empfiehlt sich eine leichte Fliegendecke, samt Fliegenmaske. Diese haben oft einen UV Schutz, damit unsere lieben Vierbeiner neben, den Insekten, auch vor den Sonnenstrahlen geschützt sind. So können die Pferde den Koppelgang genießen, da sie vor den meisten Insekten und der oft sehr intensiven Sonne geschützt sind. Auch beim Reiten gibt es spezielle Fliegendecken, die man über den Sattel geben kann, und somit das Reiten im Freien schöner gestalten. Man spart sich dann auch bei den eingedeckten Stellen den Insektenspray. Pferde mit Ekzem benötigen eine spezielle Ekzemerdecke.

Abschwitzdecken

Nach dem Reiten empfiehlt sich – sobald das Pferd geschwitzt hat – eine Abschwitzdecke. Diese ist zumeist aus Fleece und saugt den Schweiß sehr gut auf, sodass das Pferd danach trocken zurück in den Stall oder in die Box

gebracht werden kann. Besonders wenn es kälter wird, bei Wind oder in den Wintermonaten würde ich nach dem Reiten eine Abschwitzdecke empfehlen. Hier gibt es auch spezielle Cooling-Decken, die das Pferd noch schneller trockener werden lassen. Persönlich würde ich das Pferd niemals mit einer Abschwitzdecke zurück auf die Koppel beziehungsweise Box stellen. Da sich diese mit dem Schweiß vollsaugt, ist diese anschließend nass und diese Nässe ist dann direkt am Pferd drauf. Ebenso, wenn sich dein Pferd mit einer solchen Decke wälzt, kann diese sehr schnell kaputt gehen.

Regendecken

Wenn es regnet empfehlen sich Regendecken. Hier wäre gut auf die Reißfestigkeit der Decke zu achten. Für einen Offenstall wäre eine Regendecke, die mindestens 1200D hat, angebracht. Überdies gibt es Regendecken mit Fleece-Unterstoff. Diese sind besonders empfehlenswert, weil durch das Fleece der Pferderücken warmgehalten werden kann. Ob nun jedes Pferd bei Regen eine Decke benötigt, dazu komme ich später.

Winterdecken

Für die kältere Jahreszeit gibt es Outdoor-Decken, Unterdecken oder auch Stalldecken – je nach Haltung des Pferdes. Diese unterscheiden sich primär an der Füllung (Gramm Angabe) und der Reißfestig-

Wann decke ich mein Pferd ein?

keit (Denier Angabe). Je mehr Gramm eine Decke hat, umso wärmer ist diese. Grundsätzlich fangen sie bei 50 Gramm an. Je höher die Zahl an Denier ist, umso reißfester ist die Decke. 600 Denier im Offenstall ist meines Erachtens zu wenig, da sollte ein Minimum an 1200 Denier gewählt werden, da sonst die Decke zu schnell kaputt werden kann durch Wälzen, das Spielen der Pferde in der Herde, das Anstreifen an einem Baum, und vieles mehr.

Ist dein Pferd draußen, so eignet sich, wie der Name schon sagt, eine Outdoor-Decke. Ist diese im Winter zu kalt, kannst du eine Unterdecke wählen, oder eine weitere Decke mit mehr Füllung.

Wie viel Gramm Füllung nun dein Pferd benötigt, kann nicht generell beantwortet werden. Das ist individuell an das Pferd anzupassen.

Wann sollte nun ein Pferd nach eingedeckt werden?

Erstes Indiz sind die Pferdeohren. Sind diese kalt, wird deinem Pferd kalt sein. Überdies kannst du erkennen ob dein Pferd friert, wenn es den Schweif einklemmt. Beziehungsweise im schlimmsten Fall zittert.

Ebenso ist es bestimmt vom Vorteil, Pferde mit empfindlichen Rücken oder Rückenproblemen in den kälteren Monaten einzudecken. Hier würde ich sogar bei Regen eine Regendecke draufpacken. Auch Infrarot-Lampen, besonders vor dem Reiten, eignen sich besonders bei empfindlichen Pferden.

Ein weiterer Tipp, wenn es kalt ist: habt ihr eure Pferde eingedeckt, würde ich eine Nierendecke für die Ausritte verwenden. Auch in der Aufwärmphase am Viereck sind diese sehr sinnvoll.

Ist es draußen eisig kalt, empfehlen sich vor dem Satteln und aufsteigen Wärmekissen auf den Pferderücken (Achtung: nicht zu heiß!).

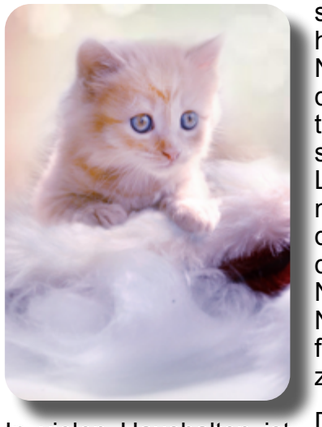
Robuste Pferderassen mit dickem Deckhaar, wie Shettland-Ponys,

Haflinger und Noriker, werden eher weniger Pferdedecken benötigen. Allerdings kommt es immer individuell auf das jeweilige Pferd drauf an. Viele Reiter scheren ihre Pferde in den Wintermonaten, damit die Pferde nach dem Arbeiten rascher abschwitzen. Diese Pferde müssen definitiv eingedeckt werden.

Autor: Patricia Mayerhofer

Katzencoach

In Österreichs Haushalten gibt es ca. 1,3 Mio. Katzen, in den städtischen Bereichen leben die meisten davon in reiner Wohnung bzw. Haushaltung.



In vielen Haushalten ist es auch so, dass eine oder mehrere Katzen leben, was ja vom Prinzip her gut ist für die Tiere, sofern sie sich verstehen. Nun gibt es Untersuchungen darüber die belegen, dass mit der Anzahl der Katzen auch der Stresspegel der Tiere steigt.

Was nicht bedeutet, dass es nicht funktionieren kann, mehrere Tiere in einem Haushalt zu halten. Wenn gewisse Grundbedingungen erfüllt sind, die es den Katzen erlauben ihre ureigensten Instinkte auszuleben und die Wohnung katzengerecht eingerichtet ist.

Was sind nun diese Bedürfnisse die eine Wohnungskatze an ihren Halter und ihr Revier (sprich Wohnung oder Haus in dem sie lebt) stellt?

Es gibt ein paar grundsätzliche Dinge die ein Katzenhalter wissen sollte über die Bedürfnisse seiner Lieblinge.

Die Katze hat sich im Laufe der Evolution an den Menschen angepasst sich quasi auch selbst domestiziert. Sie hat erkannt dass ihr die Nähe zum Menschen das Überleben erleichtert aufgrund der Tatsache dass der Mensch Lebensmittel lagern musste, vor allem Getreide. Dies hatte zur Folge, dass stets eine große Nagerpopulation in der Nähe des Menschen zu finden war, die die Katzen bejagen konnten.

Der Mensch erkannte den Nutzen dieser Tiere und begann die Katzen an sich zu binden, indem er den Tieren in Notzeiten half und die zutraulichsten vermehrte.

Nun ist es aber so, dass die Katzen ihre ureigenen Instinkte und Triebe nicht verloren haben, seit sie beim Menschen leben bzw. in dessen Behausungen.

Oft sehen wir unsere Stubentiger als ein liebes Kuscheltier dass die Nähe zum Menschen genießt, sich ausgiebig streicheln lässt, stundenlang schläft und manchmal seine „narrischen“ 5 Minuten hat, in denen sie durch die Wohnung tobt.

Viele Menschen wären geschockt wenn sie sehen würden wie ihr geliebtes Kuscheltier eine Maus oder einen Vogel fängt, dann mit seiner Beute spielt um es dann genüsslich zu verspeisen.

Das ist die andere Seite der Katze, ein hoch spezialisiertes Raubtier mit fantastischen Sinnen und einem stark ausgeprägten Jagdtrieb. Ein Tier das oft stundenlang auf seine Beute lauert um sie dann mit einem Sprung zu überwältigen.

Diese Möglichkeit hat eine Katze in reiner Wohnungshaltung eher selten bis gar nicht, außer man hat Mäuse in der Wohnung oder im Haus, was ja nicht der Regelfall ist (hoffentlich).

Die Triebe der Katze lassen sich aber nicht einfach so ausschalten nur weil sie jetzt in einer Wohnung lebt. Sie stauen sich auf, wie ein Glas in das Wasser tropft und das irgendwann voll ist und übergeht.

Und das ist dann der Moment in dem Problemverhalten entsteht. Die Katze kann ihre aufgestauten Triebe und Bedürfnisse nicht mehr in der Form abbauen wie es notwendig wäre. Das ist wie wenn ein Hochleistungssportler ein paar Wochen nicht trainieren dürfte. Der würde auch irgendwann die Wände hochgehen.

Für uns Katzenhalter bedeutet das, dass wir die Lebensräume und das Umfeld unserer Stubentiger so gestalten müssen das sie die Möglichkeit haben ihre Triebe und Bedürfnisse auszuleben.

Das bedeutet nicht, dass wir zusehen sollen, wie sie unsere Gardinen zerfetzen. Sondern dass wir uns dieser Bedürfnisse bewusst werden und darauf dementsprechend reagieren.

Was meine ich damit?

Katzen klettern gern, sie liegen gerne auf erhöhten Liegeplätzen, sie brauchen Rückzugsmöglichkeiten speziell wenn andere Tiere im gleichen Haushalt leben.

Sie brauchen die Möglichkeit ihren ausgeprägten Jagdtrieb auszuleben, auch oder speziell indem man ausreichend mit ihnen spielt (Achtung: es ist nicht genug einfach nur Bälle oder Mäuse zur Verfügung zu stellen). Katzen lieben es interaktiv, d.h. sie wollen dabei den Kontakt zur Katzenmama- oder Papa. Das ist für sie wesentlich wertvoller, obwohl sie in freier Natur immer alleine jagen.

Katzen brauchen hochwertige Nahrung (Achtung: Kein Trockenfutter als Hauptfutter, Katzen sind Fleischfresser und brauchen einen hohen Fleischanteil, Trockenfutter besteht in der Regel aus sehr viel Kohlenhydraten), Barfen (Biologisch Artgerechte Rohfütterung) der Katzen ist stark im Kommen.

Abschließend ist zu sagen, dass es darum geht die Stressfaktoren für die Katze in Haus oder Wohnung so gering wie möglich zu halten, um ihnen ein schönes Leben in einer, für sie, unnatürlichen Umgebung zu ermöglichen.

Es ist längst nicht mehr so, dass eine Katze einfach so mitläuft, man sollte über die Bedürfnisse des Tieres Bescheid wissen, gerade wenn sie auf eine Wohnung oder Haus beschränkt ist.

In meinen verschiedenen Katzenausbildungen (Katzenführerschein, Katzensitter, Katzencoach) kann man sich zum Katzenspezialisten ausbilden lassen um all das zu erlernen was eine Katze braucht damit sie ein glückliches Leben hat.

Dieter Pouzar

www.katzencampus.at

PET AND PEOPLE Großhandel

Ansprechpartner für folgende Marken:

cdVet Naturprodukte GmbH: Pionier auf dem Gebiet der natürlichen Tiergesundheit mit einem Gesamtsortiment für alle Tierarten, das sich aus den Bereichen Pflegeprodukte, Futterergänzungen, Futter, Parasitenbekämpfung und -abwehr sowie Spezialprodukte zusammensetzt.

cdVet Natürliche Tiergesundheit

Versandkostenfreigrenze ab € 95,00

Druib bonsai for aqua & terra scaping

Druiden Bonsai für Aqua- & Terrascaping

Sangl Pro

Gelbkopf-Zwerggecko

Lygodactylus picturatus stammt aus den Küstenwäldern und Feuchtsavannen Tansanias, Kenias, Äthiopiens, Sudans und des Süd-Sudans. Er zählt zu den größten Vertretern der Gattung Lygodactylus und erreicht eine Gesamtlänge von ca. neun Zentimetern, dabei entfällt etwa die Hälfte auf den Schwanz. Weibchen sind in der Regel etwas kleiner als Männchen. Der Gelbkopf-Zwerggecko ist eine rein baumbewohnende Art. In freier Natur findet man sie häufig in bewaldeten Küstengebieten direkt an den Stämmen von Kokospalmen, im Dickicht sowie auf kleinen Bäumen und Büschen.

Lygodactylos picturatus zählt zu den sehr anpassungsfähigen Kulturfolgern und ist daher auch an Hauswänden und Zäunen zu finden. Ein Verbund besteht meist aus einem Männchen und mehreren Weibchen. Männliche Jungtiere werden in der Gruppe geduldet solange sie nicht die Geschlechtsreife erreicht haben.

Die Tiere haben Haftlamellen an den Zehen als auch an der Unterseite der Schwanzspitze. Kopf und Hals der Männchen haben eine leuchtend gelbe Färbung die von einem dunkelbraunen bis schwarzen Linienmuster durchzogen ist. Der Rest des Körpers ist blaugrau gefärbt und mit hellen und dunklen Flecken übersät. Der Bauch weist eine gelbliche Färbung auf, die Kehle ist beinahe durchgehend schwarz. Deutlich erkennbar sind beim Männchen auch die Hemipenistaschen. Weibliche Tiere sind wesentlich unscheinbarer gefärbt. Der Körper ist beigebraun mit hellen und dunklen Flecken. Der Kopf kann eine Gelbfärbung aufweisen, dieser ist jedoch nie so intensiv wie beim Männchen gefärbt. Die Kehle ist weiß mit einer leicht grauen Marmorierung.

Für die paarweise Haltung im Terrarium sollte das Terrarium eine Größe von 40cm x 40cm x 60cm haben. Der Bodengrund sollte aus saugfähigem Bodensubstrat bestehen, wie z.B. einem Sand-Lehm-Gemisch, der mit Schotter durchsetzt ist. Auch sollte das Terrarium zahlreiche Versteckmöglichkeiten bei einer Luftfeuchtigkeit von 70 – 90 % und einer Temperatur von 25 – 30 % mit einer lokalen Erwärmung bis zu 40 °C. bieten. Nachts sollte die Temperatur auf 20 – 24° C gesenkt werden. Empfehlenswert sind auch eine strukturierte Rückwand sowie die Ausstattung mit vertikalen Kletterästen, Wurzeln und Rindenstücken sowie einer flachen Wasserstelle. Zusätzlich sollte das Terrarium bepflanzt sein.

Für diese Geckos wird eine Ruhephase empfohlen, die an die zwei Monate andauern soll. Während dieser sollte die Temperatur um 3 – 4 °C. und die Beleuchtungsdauer um etwa zwei bis drei Stunden gesenkt werden. Generell benötigen die Tiere viel Licht, daher ist eine Tagesleuchte/UV-Licht und Spotstrahler unbedingt erforderlich.

Als Nahrung sollten abwechselnd Heimchen, Ofenfischchen, Bohnenkäfer und Wachsmotten und deren Raupen verfüttert werden. Ebenfalls gut geeignet ist Obstbrei. Pfirsich-Maracuja wird dabei besonders gerne angenommen. Regelmäßige Vitamin- und Mineralzugaben runden die Ernährung ab.

Lygodactylus picturatus ist meldepflichtig!

Der Hund ist der beste.....

.....Freund des Menschen, und diese Freundschaft ist Tausende Jahre alt. Der Hund war früher ein perfekter Jagdbegleiter, heute ist er ein ideales Familienmitglied. Wir wollen jeden Tag für seine Gesundheit sorgen, angefangen mit der richtigen Ernährung.

Die Kraft liegt in der Natur. Manchmal ist uns nicht bewusst, wie viele Schätze im Meer, auf Wiesen und auf Feldern verborgen sind. Die Kraft, die in ihnen steckt, zeigt sich bei ihrer Verwendung im Futter in der realen Wirkung der einzelnen Nährstoffe. Sie müssen nur wissen, was Ihr Hund braucht. Jeder Hund ist anders, und hat dementsprechend seine eigenen Bedürfnisse. Sogar Hunde der gleichen Rasse oder gar aus dem gleichen Wurf können unterschiedliche Bedürfnisse haben. Das liegt daran, dass neben Faktoren wie Zucht, Alter und körperlicher Verfassung auch eine Anzahl anderer Faktoren, wie z.B. die besonderen Bedürfnisse eines Hundes, die Ernährungsansprüche beeinflussen. All diese Faktoren sollten bei der Wahl des geeigneten Futters berücksichtigt werden.

Das Welpenalter ist eine Zeit der ständigen Entwicklung, sowohl körperlich als auch geistig. Dies ist eine Herausforderung für den Hundekörper, für die er der Unterstützung durch Futter mit zahlreichen unterschiedlichen Zutaten bedarf. Diese Erkenntnis steht hinter der Entwicklung von Futtersorten der Reihe “TropiDog Junior Puppy” für Welpen kleiner, mittlerer und großer Rassen. Die jeweils angemessene Menge an Protein und Fett sowie das passende Calcium-Phosphor-Verhältnis unterstützen ein harmonisch verlaufendes Welpenwachstum. Bereits während der Wachstumsphase ist es sinnvoll, auf die Gelenkstrukturen zu achten, auch bei Welpen kleiner Rassen. Deswegen verwenden wir bei der Zusammenstellung ihres Futters die Kraft von Shrimps, besonders das in ihnen enthaltene Glukosamin, das sich günstig auf die Entwicklung der Gelenke auswirkt. Durch den Zusatz von Chondroitin nutzen wir einen Synergieeffekt, der dazu beiträgt, die Gelenke von Anfang an zu schützen und so den Hund für ein aktives Leben zu rüsten. Durch die Sorge für eine gesunde Entwicklung des Nervensystems beeinflussen wir auch indirekt die Lernfähigkeit des Hundes. Zu den Nährstoffen, die gut für das Nervensystem sind, gehören Omega-3-Fettsäuren sowie die im Futtter verwendeten Rohzutaten, die deren natürliche Quelle sind (darunter Lachsöl). Eine reichhaltige Quelle für Omega-3-Fettsäuren stellen auch Leinsamen dar, die für ihre zahlreichen günstigen Eigenschaften berühmt sind. Die gesundheitsfördernden Eigenschaften von *Leinsamen stammen* auch von ihren Lignanen, Antioxidantien, die um ein Vielfaches stärker wirken als Vitamine. Das Immunsystem junger Hunde entwickelt sich nach und nach und bedarf der stetigen Unterstützung. Beta-Glucane helfen bei der Bildung eines starken Immunsystems, und Beta-1,3/1,6-Glucan stärkt auch die lokale Immunität des Verdauungstrakts. Die besondere Rohzutat, die in unserem Welpenfutter und allen anderen TropiDog-Futtersorten Verwendung findet, ist die Kelp-Alge Ascophyllum nodosum. Diese Algen stammen aus den kalten Nordmeeren und sind voller natürlicher Mineralstoffe, darunter wertvolles Jod, Vitamine und Immunstimulatoren. Sie wirken sich auch auf das Aussehen des Fells ihres Hundes aus, da sie die Haut- und die Haarpigmentierung unterstützen. Diese besondere Rohzutat ist ein wesentliches Merkmal unseres Futters.

Wir wollen nicht nur alle notwendigen Nährstoffe liefern, sondern auch für besondere Rohzutaten sorgen und es Ihnen ermöglichen, den Speiseplan Ihres Hundes abwechslungsreich zu gestalten. Wenn Sie Produkte aus der Reihe “Change the Taste” wählen, können Sie dies tun und dabei das Risiko von Verdauungsproblemen minimieren. Wir wissen, dass ein plötzlicher Futterwechsel für Ihren Liebling nicht gut ist. Aber wir wissen auch, dass jeder Hundehalter seinem Tier gerne hin und wieder etwas Neues anbieten möchte. Deshalb ermöglicht unsere Produktreihe “Change the Taste” dank ihrer Rezeptur einen sicheren Futterwechsel. Auf unserer Speisekarte finden Sie feinen Truthahn, leckeres Lamm und delikate Ente. Wir wissen auch, dass manche Hunde eine Ernährung benötigen, die auf nur einer einziger tierischer Proteinquelle basiert. Speziell für diese haben wir die “Single Animal Protein”-Produkte entwickelt. Mit unseren Rezepturen wollen wir den Hunden Appetit machen und dabei gleichzeitig für ihre Zähne, ihre Haut, ihr Fell, ihre Vitalität und ihre Kraft sorgen. Deshalb nutzen wir die Kraft von Obst und Gemüse: Äpfel, Erbsen, Karotten und Spinat sind eine natürliche Quelle von Vitaminen, Antioxidantien und Ballaststoffen, welche die Verdauung fördern und Verstopfung vorbeugen.

Es gibt auch Hunde mit besonderen Ansprüchen. Übergewicht und Fettleibigkeit sind bei Hunden ein zunehmendes Problem. Wir glauben, dass Vorbeugung die beste Lösung ist. Zunächst einmal sollten Sie sicherstellen, dass Ihr Hund ausreichend aktiv ist, Sie sollten Ihre Mahlzeiten nicht mit dem Tier teilen oder den Hund mit Leckerlies für die Zeit seines Alleinseins entschädigen. Wenn Ihr Hund zur Gewichtszunahme neigt, sterilisiert wurde oder aus diversen Gründen nicht so aktiv wie nötig sein kann, sollten Sie das entsprechende Futter wählen. Für solche Hunde haben wir “Light/Sterilised” entwickelt, das 30% weniger Kalorien hat als andere Erhaltungsfutter für Hunde. Dieses Futter enthält den Zusatz von L-Carnitin, das dabei hilft, die Fettreserven des Körpers zu nutzen und Fett zu den Mytochondrien, den Kraftwerken des Körpers, zu transportieren.

Außerdem ist in “Light/Sterilised”-Futter kein Weizen enthalten, weil er einen hohen glykämischen Index hat. Es ist auch wichtig, die Gelenke solcher Hunde zu schützen, daher finden Sie in unserer Rezeptur Glucosamin, Chondroitin und Rohzutaten, die eine Quelle für Omega-3-Fettsäuren sind.

Was sollen wir füttern, wenn der Hund alt wird? Auch wenn wir unsere Hunde gerne jung halten würden kommt diese Zeit – das Elexir für ewige Jugend wurde leider noch nicht entdeckt. Doch wir haben auch eine Lösung, um Hunde im Alter zu unterstützen. Die Rezeptur von “TropiDog Senior” unterstützt nicht nur Gelenke, Augen, das Immun- und das Verdauungssystem älterer Hunde. Sie unterstützt noch etwas Anderes: das Gehirn, das Gedächtnis und kognitive Funktionen. Die einzigartige und patentierte “Phenomind®”-Formel des Futters hilft, die psyshologischen Effekte des Alterns bei Hunden hinauszuzögern und die Zeit zu verlängern, die Sie mit gemeinsamem Spielen verbringen können. Wichtig dabei: Je früher Sie eine geeignete Ernährung einführen, desto besser ist es für Ihren Hund. Deswegen empfehlen wir unser Seniorenfutter ab dem Alter von 7 Jahren. Sie sollten nicht warten, bis Alterserscheinungen sichtbar werden, sondern durch die richtige Ernährungsprävention so früh wie möglich für die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihres Hundes kämpfen. Unsere Waffe ist die Kraft, die in Traubenschalen und wilden Blaubeeren steckt.

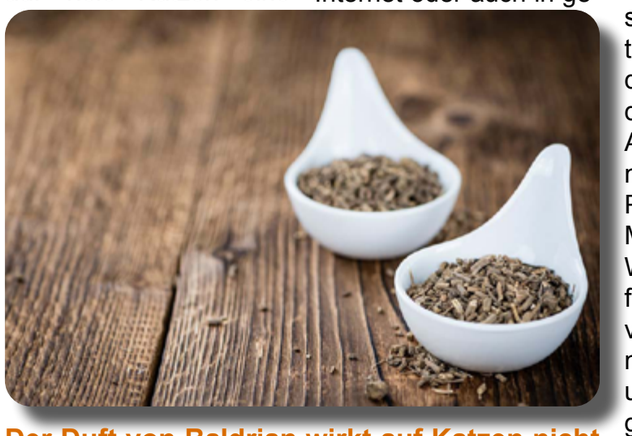
Hippokrates hat gesagt: „Eure Nahrungsmittel sollen eure Heilmittel sein und eure Heilmittel sollen eure Nahrungsmittel sein”. Durch die kluge Auswahl der Rohzutaten können wir die Kraft der Nährstoffe nutzen und sie in präventive Nahrung verwandeln, welche die Hunde während ihrer Entwicklung, im Erwachsenenalter und im Alter unterstützt. TropiDog ist die Kraft der Natur in ihrer täglichen Ernährung.

Baldrian und Katzenminze in 4cats - Katzenspielzeug

Katzenspielzeuge mit Baldrian oder Katzenminze erfreuen sich bei Haustigern großer Beliebtheit und die überraschenden Reaktionen darauf werfen bei Katzenhaltern häufig Fragen auf.

Aromen sind für unsere Samtpfoten sehr wichtig und werden auch in Tierparks und Zoos gezielt eingesetzt, um den dort lebenden Groß- und Kleinkatzen Abwechslung zu bieten und die Tiere im Rahmen von „Enrichment"-Bemühungen zu beschäftigen.

Besonders Baldrian und Katzenminze üben auf viele Katzen eine unwiderstehliche und für viele Katzenhalter überraschende Wirkung aus. Doch viele Katzenhalter fragen sich, womit diese Begeisterung zu erklären ist und ob ihre Katze durch das Spielen mit den duftenden Spielzeugen einen Schaden davontragen könnte. Hierzu tummeln sich zahlreiche Artikel im Internet oder auch in gedruckter Katzenliteratur, die jedoch leider nur wenig Wahres beinhalten.



Der Duft von Baldrian wirkt auf Katzen nicht beruhigend, sondern hat eine stimulierende Wirkung und regt Katzen an, sich mit dem Spielzeug zu beschäftigen.

Der Verzehr von Baldrian und Katzenminze ist für unsere Samtpfoten grundsätzlich unbedenklich, jedoch kann es bei versehentlicher Aufnahme großer Mengen zu gesundheitlichen Problemen, wie vorübergehenden Magen-Darm-Beschwerden, kommen. Wir empfehlen Ihnen daher grundsätzlich, unser Katzenminze- und Baldrianspielzeug nur unter Aufsicht zu verwenden und Spielzeug zu entfernen, sollte es trotz unserer sorgfältigen Verarbeitung Beschädigungen aufweisen, damit nicht unkontrolliert Füllmaterial aufgenommen werden kann.

Baldrian – ein Kraut, das Katzen Freude macht

Die Baldriane (Valeriana) sind eine Pflanzengattung aus der Unterfamilie der Baldriangewächse, die etwa 150 bis 250 Arten umfasst. Es sind mehrjährige, krautige Pflanzen, die man in Mitteleuropa häufig an Weg- und Waldrändern findet, wo sie eine Höhe von 50 bis 100 Zentimetern erreichen. Der in unseren Katzenspielzeugen verwendete Echte Baldrian (Valeriana officinalis) wird beim Menschen bereits seit der Antike mit großem Erfolg gegen Schlaflosigkeit, Unruhe und allerhand andere Beschwerden verabreicht. Bei Mensch wie Tier hat der Verzehr von Baldrian eine beruhigende Wirkung. In den Baldrianprodukten von 4cats verwenden wir die reine, natürliche Wurzel der Pflanze.

Grund für die Anziehungskraft ist das in der Baldrianwurzel enthaltene Actinidin, das wir auch in der Katzenminze finden.

Katzenminze – schon lange als Lockmittel für Katzen bekannt

Nepeta cataria, die Katzenminze, gehört zur Familie der Lippenblütler und verbreitete sich von Nordamerika und dem Mittelmeergebiet im Laufe der Zeit nach Europa und in viele weitere Teile der Welt. Die mehrjährige Pflanze ist als Zier- und Gartenpflanze recht beliebt, ist aber auch vereinzelt in Hecken, auf Schuttplätzen sowie an Straßen- und Wegesrändern zu finden. Bei einer Höhe von 60 bis 100 Zentimetern können sich Pflanzenfreunde an weißen bis blassblauen, manchmal auch rötlichen Blüten erfreuen.

Die Anziehungskraft der Katzenminze auf unsere Stubentiger ist bereits seit langem bekannt und wird durch die Wirkstoffe Nepetalacton und Actinidin erzeugt. Actinidin ist auch im Baldrian enthalten, bei Nepetalacton handelt es sich um einen Naturstoff aus der Gruppe der Iridoide, der wohl vor allem zum Schutz der Pflanze vor Insektenfraß dient. Entsprechend gilt Katzenminze als wirksames Mittel gegen Flöhe, Kakerlaken, Stechmücken und Pflanzenschädlinge.

Noch nicht abschließend geklärt ist, warum Katzenminze für unsere Haustiger so anziehend wirkt. Die Annahme, dass die ätherischen Öle der Katzenminze für unsere Haustiger eine Art Aphrodisiakum darstellen, konnte nicht bewiesen werden. Dagegen spricht u. a. das Catnip auch auf kastrierte Tiere eine Wirkung zeigt. Man nimmt heute an, dass die aktive Reaktion auf Katzenminze nicht durch Sexualhormone beeinflusst wird, sondern mit der Reifung des Gehirns zu tun hat.

Zu erwähnen ist auch, dass längst nicht alle Katzen aktiv auf Katzenminze reagieren. Bisher ging man davon aus, dass nur etwa 50 bis 70 Prozent der Katzen auf Catnip reagieren, dass das Kraut Jungtiere bis zu einem Alter von drei bis vier Monaten völlig kalt lässt und sich auch ältere Tiere häufig nicht mehr so sehr für das Aroma interessieren. Aktuelle Untersuchungen geben jedoch Hinweise darauf, dass in der Tat fast alle Katzen auf Katzenminze reagieren, jedoch nicht alle aktiv, sondern manche auch passiv, was sich zum Beispiel in einer verminderten Aktivität oder dem Einnehmen der Sphinx- Position zeigt.

Die Katzenminze oder auch Catnip ist eine beliebte Füllung für Katzenspielzeuge, da sie auf die meisten Katzen eine unwiderstehliche Anziehungskraft ausübt. Nach Kontakt mit dem Aroma der Pflanze oder dieser direkt zeigen die Tiere Verhaltensweisen, die offenbar weitgehend aus dem Bereich der Zuwendung, aber auch des Komfortverhaltens stammen.

Ihre Samtpfoten nehmen über unser Spielzeug nicht die Pflanze selbst, sondern nur deren intensiven Geruch auf.

Grundsätzlich wird die Begeisterung auf Catnip vererbt. Werden die Elterntiere von dem Kraut angezogen, wird man auch bei den Jungtieren ein solches Verhalten finden. Zwischen Katzen und Katern, potenten und kastrierten Tieren oder unterschiedlichen Katzenrassen lassen sich nur wenige bis keine Unterschiede feststellen.

Drogen für meine Katze?

Das Aroma von Baldrian und Katzenminze hat auf Katzen eine stimulierende Wirkung und regt sie an, sich mit dem Spielzeug zu beschäftigen. Die Tiere reiben Kopf und Körper an den Spielzeugen, wälzen sich voller Wonne darüber, lecken daran und bespielen sie vergnügt. Oft wird das Verhalten von wohligem Schnurren begleitet. Andere kuscheln mit ihren Spielzeugen, rollen sich auf dem Boden oder genießen still und vergraben ihr Köpfchen begeistert in ihrem Spielzeug. Es handelt sich hier um Verhaltensweisen, die offenbar weitgehend aus dem Bereich der Zuwendung, aber auch des Komfortverhaltens stammen. Ein nachhaltiger Rausch oder gar eine Sucht entstehen durch den Genuss der Aromen entgegen häufiger Annahme nicht. Auch Entzugserscheinungen treten nicht auf. Auf die Katze wirken die Aromen nur für wenige Minuten (etwa 5 bis 20 Minuten). Es folgt die so genannte Refraktärphase, eine

4cats - Katzenspielzeug

Um Streitereien unter den Tieren zu vermeiden, verwöhnen Sie am besten alle gleichzeitig mit einem eigenen Spielzeug.

Zeit von mindestens 30 bis 120 Minuten, in der der Haustiger nicht mehr auf Catnip oder Baldrian reagiert. Die Katze geht wieder zu ihrem normalen Tagesablauf über und das Spielzeug wird uninteressant.

Hin und wieder wird in Zusammenhang mit Katzenspielzeug mit Baldrian- oder Katzenminzefüllung von aggressivem Verhalten berichtet. Dies betrifft häufig eher dominante Tiere, die ihr Spielzeug verteidigen oder versuchen, dem ihres Katzenpartners habhaft zu werden. Am besten verwöhnen Sie alle Ihre Katzen gleichzeitig mit einem eigenen Spielzeug. Es reagieren nicht alle Katzen auf alle Stoffe gleich. Es lohnt sich daher der Katze, wenn sie nicht aktiv auf Baldrian reagiert, auch einmal ein Katzenminzespielzeug anzubieten und umgekehrt oder ihr auch hin und wieder ein Baldrian- oder Katzenminzespielzeug als „Enrichment“ anzubieten, auch wenn sie keine aktive Reaktion auf die Aromen zeigt.

Balsam für die Seele?

Spielzeuge mit Baldrian und Katzenminze werden von zahlreichen Tierärzten, Tierheilpraktikern und Tierpsychologen empfohlen und gerne eingesetzt. Insbesondere in Stresssituationen, wie etwa dem Besuch beim Tierarzt, können sie eine willkommene Ablenkung darstellen. Lässt das Interesse Ihrer Katze nach oder meinen Sie, sie hätte das Aroma lange genug genossen, bewahren Sie die Kissen nach dem Trocknen möglichst luftdicht auf und zaubern Sie es bei Bedarf wieder für Ihren Stubentiger hervor.

Machen Sie Ihrer Katze mit Baldrian und Katzenminze eine Freude, es lohnt sich.

Baldrian und Katzenminze als Stimulationsmittel für Katzen einzusetzen, ist übrigens keine Erfindung des Menschen. In freier Wildbahn werden Katzen bereits seit Jahrhunderten von den „Katzenkräutern“ angezogen. Zudem reagieren auch andere Katzenarten wie Puma, Luchs und Löwe auf das Aroma, was man sich zum Beispiel bei der Erforschung von Wildkatzen zu Nutze macht, wo insbesondere Baldrian als Lockmittel eingesetzt wird.

Umgang mit der Corona-Krise

Die Corona-Krise bedroht die Existenz vieler Betriebe. Die cdVet Naturprodukte GmbH, die sich auf natürliche Tiergesundheit spezialisiert, bietet in der Corona-Krise Lösungen und wirksame Unterstützung für Händlerkunden, Tierhalter und die Gesellschaft und zeigt wie die Krise erfolgreich gemeistert werden kann.

Besondere Priorität im Umgang mit der Krise hat die informative Versorgung der Kunden. Unter dem Motto „panikfreie Informationen“ erstellt cdVet regelmäßige Updates zur Einschätzung der aktuellen Lage und wissenswerte Informationen zum Beispiel bezüglich Förder- und Krisenprogrammen des Staates, Hygienekonzepten und der Organisation von Lieferservices, etc.

Für eine einfache und unkomplizierte Kommunikation zwischen der Firmenzentrale in Fürstenau und den cdVet-Partnern finden zudem regelmäßig Chancenmeetings z.B. via Zoom Cloud Meetings statt, bei denen Händlerkunden ihre Fragen direkt an die Experten von cdVet stellen können und individuelle Lösungsansätze für ihre Probleme in der Krise erhalten. Diese Maßnahme kann auch von Fachhändlern mit ihren Kunden umgesetzt werden. So können beispielsweise eine offene Fragerunde oder ein Themenabend organisiert werden.

Wichtig ist auch jetzt Onlinepräsenz zu zeigen. Wenn die Kunden nicht mehr aus dem Haus gehen, wird ein noch größerer Teil Online „unterwegs“ sein. Das kann für den eigenen Bekanntheitsgrad genutzt werden, der sich vor allem auch positiv auf die Zeit nach Corona auswirkt. Wissen zu beratungsintensiveren Themenbereichen kann geteilt werden, denn jetzt hat der Kunde Zeit dafür.

Eine intensive Kommunikation mit Endverbrauchern ist wichtig, um gerade jetzt, auch durch effiziente Beratung per Mail und Telefon, für diese da zu sein.

„Wir sind für Sie da! Wir möchten gemeinsam Probleme lösen!“ dies ist laut Clemens Dingmann, Geschäftsführer von cdVet Naturprodukte, das Hauptziel des Unternehmens in dieser Krise.

Als weitere Reaktion auf die Krise erweiterte cdVet das Online-Schulungsangebot. Händlerkunden können kostenlos an den Online-Produkt-Schulungen rund um die natürliche Tiergesundheit teilnehmen und sich in der Krise auch für die Zeit nach der Krise weiterbilden. Die Zeit während der Pandemie kann für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sinnvoll genutzt werden.

Außerdem wurde ein Lieferservice für die Region rund um den Firmensitz in Fürstenau eingeführt. Wenn der Kunde nicht kommen kann oder möchte, wird trotzdem sichergestellt, dass er versorgt ist. Diese Maßnahme empfiehlt cdVet auch allen Händlern, denn die Kunden werden sich nachhaltig an diese Unterstützung erinnern.

cdVet stellt seit über 15 Jahren das Desinfektionsmittel cdDes her. Seit Beginn der Corona-Krise wurde die Produktion in diesem Bereich ausreichend erhöht, um der Nachfrage bezüglich wirksamer, alkoholfreier Hygiene und Desinfektionsmittel gerecht zu werden. Es empfiehlt sich Aktionen und Themen an die aktuelle Situation anzupassen und den Bedürfnissen der Kunden nachzukommen.

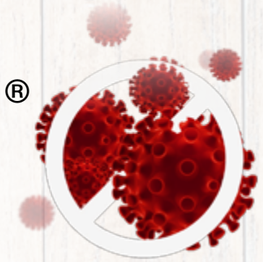
Der Umgang von cdVet mit der Krise zeigt, wie wichtig eine stetige Kommunikation mit dem Kunden ist. Die aufgezeigten Maßnahmen des Unternehmens können auch (angepasst an die individuellen Voraussetzungen) von Fachhändlern, Tierheilpraktiken und Hundesalons umgesetzt werden, um während der Krise für ihre Kunden da zu sein. Die Kunden werden es ihnen nachhaltig danken und auch nach der Krise treu bleiben.

„In einer Ausnahmesituation, wie wir sie derzeit erleben, ist es wichtig füreinander da zu sein und flexibel und solidarisch zu agieren“. (Zitat Clemens Dingmann, Geschäftsführer)

cdVet
Natürliche Tiergesundheit

www.cdVet.de

Desinfizieren mit cdDes®



cdDes® ist ein Hygiene- und Desinfektionsmittel für die Umgebungsreinigung

Besonders empfehlenswert für:

- Lichtschalter
- Türklinken
- Verkaufstresen
- Tastaturen
- Tische und Stühle in Besprechungs- und Besucherbereichen
- Toiletten
- EC Geräte
- Einkaufswagen

cdDes® ist ein wirksames Desinfektionsmittel

cdDes wirkt gegen Bakterien, Viren, Pilze und deren Sporen. cdDes wirkt biophysikalisch.
Die hypochlorige Säure ist ein Oxidationsmittel, das Sauerstoff (O) abspaltet bzw. freisetzt. Dieser frei werdende Sauerstoff zerstört die Zellmembranen pathogener Erreger.
Da es biophysikalisch agiert, können keine Resistenzen bei den pathogenen Erregern auftreten. Diese hypochlorige Säure ist geringer chloriert als Schwimmbadwasser, weist jedoch eine Spannung auf, welche für die herausragende Wirksamkeit verantwortlich ist.

Herstellung und Wirkungsweise

Die Technik stammt aus der russischen Raumfahrt, wo man Elektrolysezellen bereits in den 1980er-Jahren für den Betrieb der Raumstation Mir einsetzte. Die Lösung wird aus Wasser, Salz und Elektrizität hergestellt.
Das cdDes Verfahren ist eine besondere Form der Elektrolyse. Es entsteht hypochlorige bzw. unterchlorige Säure (HCLO). Unterchlorige Säure (HCLO) ist ein natürlich vorkommender Stoff, der u.a. durch die weißen Blutkörperchen (Neutrophilen) von Säugetieren erzeugt wird und ein wichtiger Bestandteil der körpereigenen Immunabwehr ist, um Krankheitserreger zu bekämpfen.

Vorteile für den Einsatz von cdDes®

- ✔ keine Nebenproduktbildung und Rückstände, sondern Zerfall in seine natürlichen Ausgangsstoffe (Wasser und Salz) nach dem Desinfektionsprozess
- ✔ kein Zusatz von Chemikalien
- ✔ keine schädlichen Dämpfe oder Reste
- ✔ keine Schulungen für den Umgang mit cdDes notwendig
- ✔ keine Sicherheitslagerung erforderlich
- ✔ keine Schutzausrüstung notwendig
- ✔ einfache Handhabung

cdDes® ist in folgenden Größen erhältlich:

Art.Nr.	Verp.Größe
3332	50 ml
332	100 ml
3330	250 ml Nachfüllflasche
333	500 ml
331	500 ml Nachfüllflasche
334	1 Liter
335	5 Liter
336	10 Liter
337	25 Liter

Für Ihre und unsere Sicherheit!

www.cdVet.de

Pflege von A - Z

Augenpflege - für einen klaren Blick

Im Alltag ist es im täglichen Umgang mit unseren Tieren häufig mit Liebe und Zuwendung nicht getan. Lange Ausflüge in der Natur bringen spezielle Pflegebedürfnisse unserer vierbeinigen Abenteurer mit sich: Die Pfoten sind spröde und rissig, das Auge tränt, kleine Tierchen haben es sich im Fell gemütlich gemacht oder aber der Hund war mal wieder schneller und hat den Misthaufen eher gesehen als sein Herrchen oder Frauchen!

Mit der exklusiven **VeaVet Pflegeproduktserie** von cdVet kann diesen und anderen kleinen Problemen auf natürliche Weise und frei von Chemie auf den Leib gerückt werden! Von der Augenpflege bis hin zur Wundversorgung - schonend und effektiv orientieren wir uns dabei stets am Vorbild der Natur.

Ein wacher Blick, das Fell um die Augen weder verklebt noch schmutzig - so sollten die Augen unserer Vierbeiner aussehen. Leider ist das aber nicht immer der Fall. Tränen, Rötungen oder Verklebungen können ein Anzeichen dafür sein, dass Zugluft oder Fremdkörper wie Sand, Staub oder eine eingedrehte Wimper das empfindliche Organ gereizt haben. Ebenso bringt der Fellwuchs so mancher Rasse eine permanente Reizung der Augen mit sich. Oftmals sind hier kleine Verkrustungen an den Augenrändern zu beobachten.
Für eine gründliche und dennoch schonende Reinigung empfehlen wir **VeaVet Augenpflege** mit Rosenwasser.

Tipp:
VeaVet Augenpflege kann auch zur zusätzlichen Pflege bei Bindehautproblemen eingesetzt werden.

Mehr Lebensfreude mit gesunden Zähnen

Auch bei Hund und Katze sollte eine regelmäßige Zahnpflege selbstverständlich sein. Ebenso wie beim Mensch, können sich bei ihnen Plaque und Zahnstein bilden. Bakterien und Pilze können häufig eine Maulflora bilden, die den Gesundheitszustand negativ beeinflussen. Zahnfleischentzündungen, Zahnsteinbildung, auch Zahnverlust sind oft die direkten Folgen. Appetitlosigkeit, Schmerzen im Maulbereich, unangenehmer Maulgeruch, sind leider keine Seltenheit. Daher ist eine optimale Pflege und Maulhygiene besonders bei empfindlichen Tieren ein wichtiger Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden. Nicht jedes Tier hält freiwillig still, wenn man sich mit einer Zahnbürste dem Maul nähert.

Hier bietet die neue cdVet Zahnpflegeserie **dentaVet** eine hervorragende Alternative. Mit **dentaVet Atemfrisch**, **dentaVet Öl**, **dentaVet Spray** und **dentaVet Gel** wird die tägliche Zahnpflege zur stressfreien Angelegenheit.

Nymphensittich

Der Nymphensittich gehört zur Familie der Kakadus (Cacatuidae) und bildet dort eine eigene Gattung ohne weitere Unterarten. Die kleinen und schlanken Papageien besiedeln beinahe den gesamten australischen Kontinent und haben in freier Wildbahn eine Lebenserwartung von 10 bis 14 Jahren. Die bis zu 33 cm groß werdenden Vögel die ein Gewicht von bis zu 90 g erreichen, leben nomadisch und ziehen in Schwärmen zu hunderten Tieren durch beinahe alle Vegetationsformen und können sich den Bedingungen vor Ort optimal anpassen. Durch die ständige Durchmischung in freier Natur haben sich auch keine erkennbaren Unterarten entwickelt. Zur Brutzeit reduziert sich der Schwarm auf etwa 50 Tiere, welche sich dann an einem festen Ort niederlassen.

Das ursprüngliche Erscheinungsbild des Nymphensittichs ist grau mit weißen Flügeldecken und einem deutlichen orangefarbenen Wangenfleck, wobei die Männchen eine ausgeprägte gelbe Gesichtsmaske tragen. Die weiblichen Tiere haben eine gelb-schwarze Querbänderung an der Schwanzunterseite und sind etwas blasser als die Männchen. Wie für Kakadus charakteristisch weisen Nympensittiche eine Federhaube auf. Neben den wildfarbenen Tieren gibt es inzwischen auch zahlreiche Zuchtformen wie z.B. Schecken, Lutinos, Weißköpfe, Zimter etc..

Der „Punk unter den Vögeln“ kann seine gefächerte Federhaube nach Lust und Laune aufstellen und wieder schließen. Ist diese aufgerichtet und das Kopfgefieder etwas aufgeplustert so weist dies darauf hin, dass der Sittich neugierig und spielbereit ist. Eine waagrecht stehende Federhaube mit nach oben stehender Spitze ist Hinweis, dass der Vogel ruhig und gelassen ist. Stellt der die Federhaube auf so ist er aktiv und interessiert an seiner Umwelt. Steht die Haube steil aufwärts und kippt nach vorne so ist der Nymphensittich in Alarmbereitschaft. Legt der Nymphensittich sein Gefieder und seine Haube an, und weicht fauchend etwas zurück, bedeutet dies, dass er Angst hat und in Ruhe gelassen werden möchte. Letzteres Verhalten zeigen Hennen oft, wenn sie ihr Gelege verteidigen.

Da sich Nymphensittiche in der Natur in Schwärmen aufhalten müssen sie auch in Volieren als artgerechter Schwarm oder wenigstens paarweise gehalten werden. Einzelhaltung bedeutet für die Tiere extremen Stress und führt oft zur Selbstverstümmelung und Fehlverhalten wie Aggressivität, Schreien oder Apathie. Eine Vergesellschaftung mit Wellensittichen, Bourekesittichen und Katharinensittichen ist möglich, sofern die Nymphensittiche in der Überzahl sind. Generell ist jedoch eine Artenhaltung vorzuziehen.

Als Nomaden legen Nymphensittiche in ihrer natürlichen Umgebung weite Strecken zurück. Auch in Gefangenschaft müssen sie daher genügend Flugmöglichkeiten zur Verfügung haben und ist die geeignetste Unterbringungsform daher eine große frostsichere Außenvoliere, ein eigenes Vogelzimmer oder zumindest eine sehr große Zimmervolieren mit entsprechenden Freiflugmöglichkeiten. Wichtig ist auch ein trockener Standort ohne Zugluft der ausreichend Schatten bietet.

In der Heimtierhaltung erreichen die sehr intelligenten, neugierigen und aufmerksamen Nymphensittiche ein Alter von 25 bis 30 Jahren! Um lange an ihnen Freude zu haben ist es wichtig, sie sinnvoll zu beschäftigen.

Das Gehege sollte mit verschiedenen unterschiedlich dicken Ästen wie z.B. vom Haselnussstrauch oder von Ahorn, Weide- Laub- und Obstbäumen gut strukturiert sein, und genügend Platz zum Fliegen bieten. Der Bodengrund kann mit Buchen- und Maisgranulat, Hanfeinstreu, Kokosstreu oder z.B. auch Vogelsand ausgestattet werden. Wichtig sind auch zahlreiche Naturmaterialien zum Knabbern und klettern. Besonders beliebt sind auch herabhängende Wurzeln und starke Taue. Nicht fehlen darf eine Badestelle für die regelmäßige Körperpflege. Wenn gezüchtet werden soll, sind auch Nistkästen notwendig. Nympensittiche sind sehr lernfähig und können sogar Stimmlagen erkennen und imitieren.

Auch auf eine ausgewogene Ernährung sollte in der Vogelhaltung geachtet werden. Nymphensittiche sind oft sehr skeptisch, wenn sie neues erhalten, besonders ist dies bei Obst und Gemüse der Fall. Daher sollte den Tieren bereits frühzeitig an Frischkost angewöhnt werden. Ebenfalls wichtig sind Mineralien die immer zur Verfügung stehen müssen.

ACHTUNG: Avocado ist für Vögel stark giftig und darf auf keinen Fall gefüttert werden.

Natürlich muss auch täglich frisches Wasser zur Verfügung stehen, welches von der Badestelle getrennt ist.

Handel nach der Krise

Gedanken aus Sicht als Händler und Kunde

Corona wird wohl nicht nur den gesamten Handel sondern auch viele andere Bereiche in unser aller Leben verändern. Als Zoofachhändler habe ich das „Glück“ als Grundversorger zu zählen und offenhalten zu dürfen. Tiere sind gerade in Krisenzeiten wichtige Teile der Familie, sie sind Spielgefährten, Partner, Tröster und treue Gefährten in allen Lebenslagen. Sehr oft wird das Tier auch zum einzigen und besten Freund der Welt!

Die Zoobranche (und viele andere Branchen) stehen durch diese Krise vor großen Herausforderungen. Große Märkte bauen immer weiter aus und kleine Geschäfte verschwinden immer mehr aus Gemeinden und kleinen Orten. Dazu kommt der Onlinehandel, der immer kräftiger mitwirkt. Oft geht es im Onlinehandel nicht nach Gewinn, sondern lediglich um Umsatzsteigerung und Marktbeherrschung. Viele kleine Geschäfte können daher nur mehr mit sehr großem Aufwand, Fachberatung und immer neuen Ideen gegen diese „Onlinegiganten“ und Großkonzerne ankämpfen.

Es wird also in Zukunft nicht nur am Händler liegen, ob kleine Geschäfte und Nahversorger in der Nähe vorhanden sein werden. Es wird am Kunden liegen, ob sie Produkte und Fachberatung vor Ort haben wollen? Dem Kunden muss auch klar sein, dass viele interessante Produkte nicht mehr im Handel zu finden sein werden, weil Großkonzerne und der Onlinehandel sie nicht ins Programm aufnehmen.

Entscheidend wird aber auch das Verhalten der Großhändler und Hersteller sein. Zahlreiche unterschiedliche Strukturen des Vertriebes verschlingen oft unnötige Kosten. Rabattstaffeln sind für den kleinen Händler oft nicht zu erreichen. Hier ist ein Umdenken auch bei den Großhändlern und Herstellern gefordert! Jedenfalls ist klar, dass die Hersteller sich dadurch zum Handlanger einiger weniger machen lassen. Diese werden den Preis und die Produkte mangels Konkurrenz bestimmen können!

Eines ist klar, verschwinden kleine Händler, zahlen es Schlussendlich die Kunden, durch höhere Preise und weitere Anfahrtswege – aber eben auch Großhändler und Erzeuger – die durch fehlenden Weitblick den wichtigen Kunden des „kleinen Händlers“ verlieren und dadurch selbst in eine gefährliche Abhängigkeit geraten!

Aber auch die kleinen Händler sind gefordert, sich am Markt durch Flexibilität, Fachwissen und dem nötigen Einsatz und Spezialisierung zu behaupten.

Gerade in dieser Krisenzeit können Kunden sehr viel beeinflussen. Sehr viele Betriebe vor Ort halten die Infrastruktur durch geöffnete Geschäfte oder persönlichen Lieferservice und wichtige Dienstleistungen am Leben. Als Kunde liegt es an uns, ob wir die heimische Wirtschaft unterstützen wollen, und damit den Nahversorger vor Ort, und damit auch Arbeitsplätze und ein umfangreiches Waren- und Dienstleistungssegment finden und sichern wollen! Und so mancher Kauf oder Auftrag lässt sich sicherlich verschieben, bis heimische Unternehmen wieder öffnen dürfen.

BLEIBEN SIE GESUND UND HABEN SIE FREUDE MIT IHREN HAUSTIEREN!

Dieter Kalb (Zoofachgeschäft Scalare)

Hundepension und Hundetraining Plank
Tierschutzqualifizierte Hundetrainerin

Villmannsdorf 10
A-8786 Rottenmann
Steiermark

Tel-Nr.: 0650-4247138

E-Mail: andrea.plank@hundepension-plank.at

Zucht: Labrador und Altdeutsche Schäferhunde

Zu Tetra LightWave mit LED Technik

einfach ausgetauscht · kostengünstig · naturnahes Tageslicht

Stachelige Turmdeckelschnecke

Die aus Thailand stammende Wasserschnecke mit ihrem auffälligen Gehäuse wird auch Pagodenschnecke genannt und ist eine relativ aktive Schnecke. Die Grundfärbung des Gehäuses ist dunkelbraun, das Gehäuseende oft weißlich und porös. Generell sind bei diesen Tieren Gehäuseschäden sehr häufig. Als Bodengrund eignet sich feiner Kies oder Sand der von den bis zu fünf Zentimeter groß werdenden Schnecken nach Nahrung abgesucht wird. Auch sollten mehrere Steine ins Becken eingebracht werden und das Becken gut durchströmt sein, wodurch eine bessere notwendige Sauerstoffversorgung gewährleistet wird.

Brotia pagodula können auch in kleineren Aquarien ab 50 Liter gehalten werden und lassen sich mit den meisten Fischen, Schnecken, Garnelen und Muscheln vergesellschaften. Die optimale Wassertemperatur zur Haltung von Brotia pagodula liegt zwischen 18-25° Celsius. Das Wasser sollte einen GH Wert von 5 - 20 °dGH aufweisen und einen pH-Wert zwischen 6,5 und 8 besitzen.

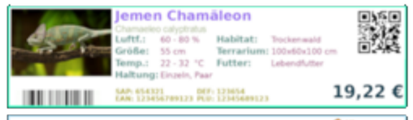
In freier Natur ernährt sich die Schnecke von Algenaufwuchs und über das Filtrieren von organischen Partikeln aus dem vorbeiströmenden Wasser, und gilt die artgerechte Fütterung dieser besonderen Schnecken als schwierig. Die Fütterung kann auch mit überbrühten Blattsalaten, Löwenzahn und Vogelmiere versucht werden. Fischfutter wird von der Stacheligen Turmdeckelschneckenichtgefressen.

Die Pagoden-Turmdeckelschnecken sind getrenntgeschlechtlich, eine Nachzucht im Aquarium gelingt nur selten.

Etiketten so individuell wie Ihr Unternehmen!

- ✔ Über 4.800 verfügbare Etiketten
- ✔ Meerwasser, Süßwasser, Terraristik, Vögel, Säuger
- ✔ Haltungsbedingungen für DACH
- ✔ 13 unterschiedliche Designs
- ✔ Größen von 38mm Höhe bis DIN A4 verfügbar
- ✔ Freie Farbwahl in jedem Design
- ✔ Ihr eigenes Logo auf Etiketten und Steckbriefen
- ✔ QR- und Barcodes verfügbar
- ✔ Anpassbare Haltungsparameter
- ✔ Eigene Arten hinterlegbar
- ✔ Inklusive Steckbriefe zur Kundeninformation
- ✔ Schalten Sie eigene Werbung auf Steckbriefen
- ✔ Flatratezugriff ab 11,90 Euro/Monat

Weitere Infos unter www.hippocampus-bildarchiv.de/tierdaten



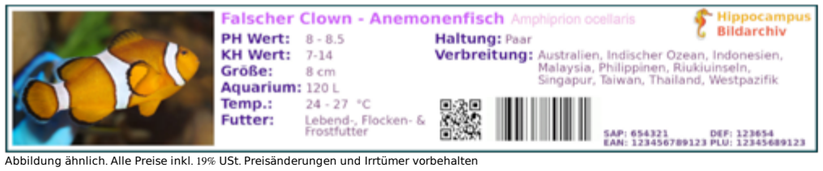
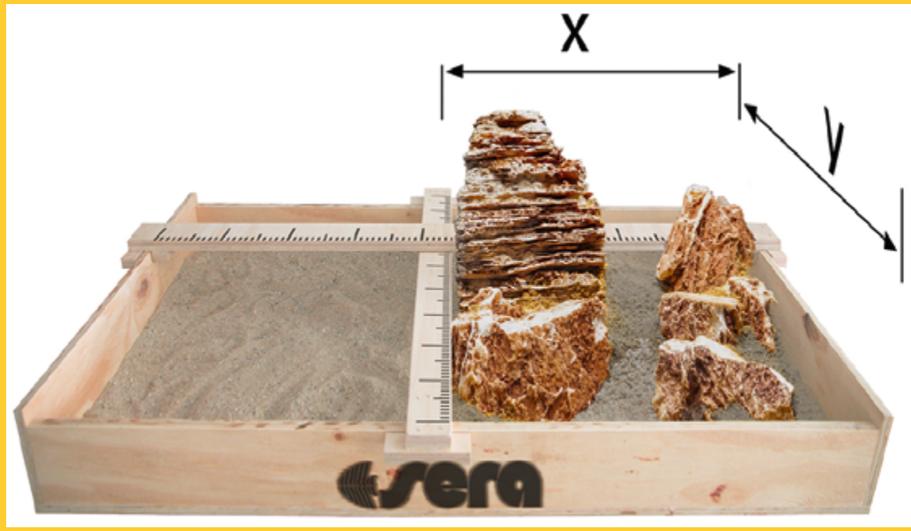


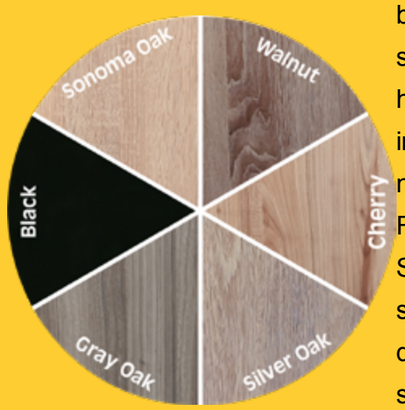
Abbildung ähnlich. Alle Preise inkl. 19% USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten

Neu: sera Scaper Cubes 3 Aquarien – über 1.500 Kombinationsmöglichkeiten

Heinsberg, Deutschland – Mit den drei neuen Scaper Cubes liefert sera ein innovatives Aquarien-

konzept, das das individuelle Zusammenstellen eines Aquariums in nur sechs Schritten ermöglicht. Im Fokus stehen dabei die Scaper Cubes: offene Design-Aquarien, die über eine Grundfläche von 40 x 40 cm verfügen. Sie unterscheiden sich lediglich in ihrer Höhe und Füllmenge: 48 Liter, 64 Liter und 80 Liter. Das neue Aquarienkonzept bietet vor allem für die Einrichtung vielfältige Möglichkeiten. Zum ersten Mal bietet sera sogenannte Hardscapes an, die Steine, Wurzeln und Bodengrund beinhalten. Die Hardscapes sind an sechs unterschiedliche Themen angelehnt: Asia, Shrimp, South America, Grand Canyon, Africa und Desert. Zusätzlich bietet sera verschiedene Zubehörpakete an, die individuelleBedürfnisse abdecken. Für die neuen Scaper Cubes sind zudem moderne Unterschränke verfügbar. Erhältlich sind diese in drei verschiedenen Größen. Die Tür ist austauschbar und in sechs verschiedenen Dekoren erhältlich. Der neue Unterschrank vereint modernes Design mit vielfältigen Individualisierungsmöglichkeiten und setzt die Scaper Cubes perfekt in Szene. Neu ist auch der Bestellablauf: Die Bestellung und Bezahlung erfolgen, wie gewohnt, beim Zoofachhändler des Vertrauens. Dort kann selbstverständlich auch eine fachgerechte Beratung in Anspruch genommen werden. Nach der Bestellung wird das Aquarium samt Zubehör ganz bequem nach Hause geliefert. Kein lästiges Schleppen mehr!





Weitere Informationen: www.sera.de

Villavicencio - Zwergbuntbarsch

Der Villavicencio-Zwergbuntbarsch gehört zu den tropischen Süßwasserfischen die aus Südamerika stammen und im unteren Einzugsgebiet des Rio Meta in Kolumbien beheimatet sind. Männchen erreichen eine Läng von etwa acht bis neun Zentimetern, Weibchen bleiben mit etwa sechs Zentimeter deutlich kleiner. In ihrer Heimat sind diese Fische in Ufernähe in flachen und strömungsarmen Bereichen mit sandigem Untergrund und dicht bewachsenen Ufern zu finden, wodurch der Lebensraum oft mit einer dicken Schicht Falllaub bedeckt ist. Diese Gewässer sind sehr weich und sauer.

Aufgrund ihrer geringen Größe können diese im allgemeinen recht scheuen Fische daher auch schon in kleinen Aquarien ab etwa 100 Litern gehalten werden, in denen sich die Fische die ein Alter von etwa drei bis vier Jahren erreichen, meist in Bodennähe aufhalten. Der Bodengrund sollte aus feinem dunklen Kies bestehen und zahlreiche Versteck- und Rückzugsmöglichkeiten durch Steinaufbauten, Wurzeln oder z.B. auch Kokosschalen und Bambusrohre anbieten.

Für die Haltung im Aquarium sollen Temperaturwerte von 24 °C - 28 °C, ein pH-Wert von 5,0 -8,0 und eine Gesamthärte von 1-8 °dH angestrebt werden. Die Wasserhöhe ist nicht von besonderer Bedeutung, sollte aber nicht unter 25 cm liegen und das Becken gut bepflanzt werden. Trotzdem sollte auch noch ausreichend Schwimmraum zur Verfügung stehen. Vergesellschaftet sollten die Fische nur mit friedlichen Salmlern und kleineren Fischarten mit gleichen Ansprüchen an das Becken.

Diese Zwergbuntbarsche sind Höhlenbrüter, die ihre Eier meist an die Decke von Höhlen heften und sind polygam. Ein Männchen sollte daher mit mehreren Weibchen gepflegt werden. Wie die meisten Zwergbuntbarsche bevorzugt auch diese Fischart ein eher gedämpftes Licht und ist daher der Einsatz von Schwimmpflanzen ideal.

Apistogramma macmasteri ernährt sich in seiner natürlichen Umgebung carnivor, das heißt hauptsächlich von tierischer Nahrung. Als Futter bieten sich daher Mückenlarven, Cyclops, Bachflohkrebse, Artemia, Rüsselkrebse (Bosmina), Tubifex, Schnecken, Wasserfloharten, Laubwürmer, Regenwürmer aber auch Frostfutter an.

Für die Aquariumshaltung ist eine Torfilterung ebenso wie ein 14-tägiger Teilwasserwechsel zu empfehlen. Beachtet werden muss auch, dass Zwergbuntbarsche anfällig gegen Medikamente oder erhöhte Nitrit- und Nitratwerte im Wasser sind. Auch sollte das Wasser sauerstoffreich sein.

Für die Zucht eignet sich ein Becken ausgestattet mit Kokosnussschalen oder auch umgestülpten Blumentöpfen. Die Eier werden in der Regel an der Höhlendecke oder auch an der Unterseite von Blättern ab gelaicht, wobei das Weibchen die Brutpflege übernimmt und das Männchen das Revier verteidigt. Je nach Wassertemperatur schlüpfen die Fischlarven nach zwei bis drei Tagen. Die Dottersäcke sind nach fünf bis sechs Tagen aufgebraucht und die Jungfische schwimmen frei. Als Ernährung dienen Rädertierchen oder Artemia-Nauplien. Da die Jungfische sehr schnell wachsen können sie sehr bald auch mit Cyclops und Wasserflöhen gefüttert werden. Die Brut wird von der Mutter etwa vier Wochen lang betreut.

Zierfische im Gartenteich

Nicht jeder Teich benötigt unbedingt Zierfische und nicht immer verträgt sich eine schöne Bepflanzung mit Zierfischen. Oft ist auch die Haltung und Beobachtung von zahlreichen heimischen Amphibien verbunden mit der Haltung von Zierfischen nicht möglich. Weitere Nachteile sind höhere Kosten für z. B. Teichfilter und Pumpen sowie ein erhöhter Reinigungsbedarf.

Möchte man trotzdem Zierfische halten, ist eine bestimmte Wassertiefe des Gartenteiches zur Frostsicherheit unbedingt notwendig. Übrigens brauchen auch manche Seerosen eine Wassertiefe von 1 Meter und viel Platz. Der Vorteil von Zierfischen ist, dass sie Mückenlarven fressen und natürlich schön anzusehen sind.

Als Grundregel für die Haltung von Zierfischen sollte gelten, dass ein Gartenteich für Zierfische über ein Mindestvolumen von 5000 Liter verfügt.

Zierfische im Gartenteich haben auch natürliche Feinde. Neben dem Fischreiher gehört die Ringelnatter zu den natürlichen Feinden. Auch Krähen, Elster und Katzen können mitunter für einen erheblichen Zierfischschwund verantwortlich sein. Ein gewisser Schutz kann aber durch eine dichte Uferbepflanzung erreicht werden.

Viele, auch einheimische Fischarten sind wegen ihres hohen Sauerstoffbedarfs, ihrer Gefräßigkeit oder ihrer Größe für Teiche gänzlich ungeeignet. Fischfutter ist je nach Art der Fische in manchen Teichen notwendig in anderen verzichtbar. Die Fischart sollte daher genau ausgewählt bzw. besser noch der Teich jeweils nach den Bedürfnissen der gewünschten Teichfische gebaut werden.

Goldfisch (Carassius auratus auratus)

Der Goldfisch ist einer der beliebtesten Teichfische. Goldfische gehören zur Familie der Karpfenfische (Cyprinidae). Ihre Beliebtheit verdanken sie wohl ihren zahlreichen Zuchtformen wie Schleierschwanz, Löwenkopf, etc., sowie der prächtigen Färbung und der leichten Haltung. Auch wenn Goldfische recht genügsam sind, benötigen sie eine gute Wasserqualität und abwechslungsreiches Futter. Goldfische kommen mit Temperaturen zwischen 4 °C und 30 °C zurecht, wobei einige Zuchtformen wärmebedürftiger und nicht winterfest sind. Übrigens ist der Goldfisch ein idealer Mückenlarvenvernichter!

Goldorfe(Leucisus idus)

Goldorfen sind sehr häufig an der Wasseroberfläche zu finden und erreichen eine Größe von 25 - 30 cm. Sie ernähren sich von Anfluginsekten und sind für kleine Teiche nicht geeignet.

Moderlieschen (Leucaspius delineatus)

Diese Fische fühlen sich nur im Schwarm wohl und stehen zu Unrecht im Schatten des Goldfisches. Aufgrund ihrer Größe von 8 -10 cm sind sie ideale Teichfische die sich gerne in Uferzonen aufhalten.

Sie ernähren sich von Kleinelebewesen, Insekten, Larven etc. und bevorzugen Gewässer mit dichtem Pflanzenwuchs und steinigen Zonen.

Bitterling (Rhodeus amarus)

Diese Fische gehören zu den Karpfenfischen und eignen sich aufgrund ihrer Größe von 6 - 8 cm ebenfalls sehr gut für den Gartenteich. Sie sind gute Algenfresser und suchen am Teichgrund nach Nahrung. Für die Zucht benötigen diese Fische Fluss- oder Malermuscheln zur Eiablage!

Stör (Acipenser)

Einige Störarten gehören zu den größten Süßwasserfischen und können bis zu 5 Meter und 1.400 kg erreichen. Viele kommen nur zum Laichen ins Süßwasser und leben die restliche Zeit im Meer. Störe gehören zu den gefährdeten und vom Aussterben bedrohten Arten. Für den Gartenteich ist am ehesten ein Sterlet geeignet. Diese Art erreicht eine Größe von max. 1 Meter, bleibt aber meist kleiner.

Koi (Cyprinus carpio)

Der Koi ist eine Zuchtform des Karpfens und ist wohl als der König unter den Teichfischen zu bezeichnen. Besonders beliebt sind Kois aus Japan. Aber auch Züchtungen aus Singapur und Israel werden immer beliebter. Koi können bei guter Haltung 50 - 70 Jahre alt werden. Vereinzelte Exemplare können auch ein weitaus höheres Alter erreichen. Ein Koi passt sich übrigens nicht der Teichgröße an. Vielmehr ist ein langsam wachsender Koi Zeichen für mangelnde Wasserqualität.

Handelsvertretung Reinhard Stöger Ansprechpartner für folgende Marken in Österreich:

Aquamax, Arcadia, Aqua Nova, Aquarium Systems, Aumüller Korbwaren, Femanga, Bioflorin, Daytime, Dennerle Wasserpflanzen, Diversa, Easy Life, Esha, Grässlin, Habistat, Mag float Söchting, Karlie, Tropical, Zierfischfarm Jung

Erreichbar unter:
Ansprechpartner: Reinhard Stöger
E-Mail: reinhard.stoeger@gmx.at
Ausschließlich Händleranfragen

Tetra

TetraPRO

FISCHFUTTER
NEU DEFINIERT

EXTRA ENERGIE
+PRÄBIOTIKA*
FÜR KLARES WASSER

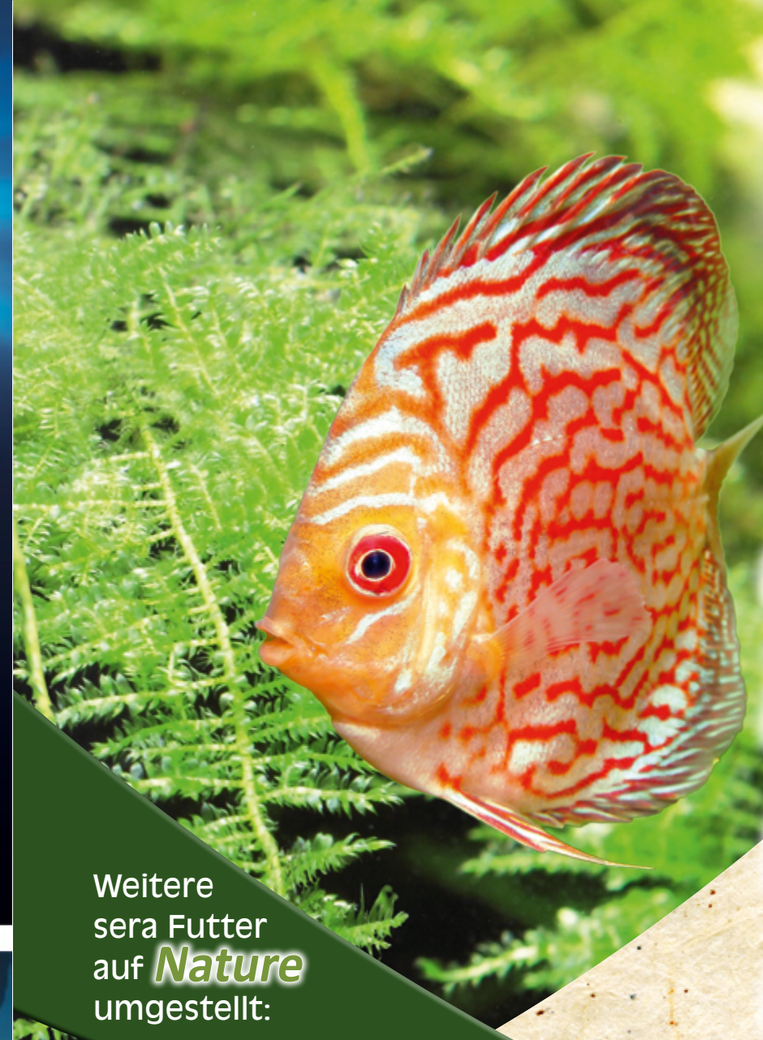
Tetra

Genießen Sie Ihren Urlaub

Tetra Holiday ermöglicht eine ausgewogene Futterversorgung – für bis zu 14 Tage.

sera

Nature



Mit natürlichen Inhaltsstoffen

- Hermetia: Hochwertiges Insektenmehl aus der Hermetia-Fliege als nachhaltige Proteinquelle
- Krill: Carotinoidreicher Krill für die natürliche Farbentwicklung
- Spirulina: Natürliches Spirulina mit hohem pflanzlichen Protein- und Carotinoidgehalt
- Gammarus: Protein- und Mineralstoffquelle mit hohem Anteil an Spurenelementen und Carotinoiden

Weitere sera Futter auf *Nature* umgestellt:

- Frei von Farbstoffen
- Frei von Konservierungsmitteln
- Besonders leicht verdaulich

Bereits erhältlich:

sera®
We Love Fish

www.sera.de

Wurzeln im Aquarium

Wurzeln und Äste sind dekorativ und verwandeln jedes Aquarium in einen natürlichen naturnahen Blickfang! Leider ist jedoch festzustellen, dass viele Aquarianer Wurzeln einfach unbehandelt ins Wasser geben und sich dann über trübes Wasser oder noch schlimmer Fischverluste „wundern“. Noch viel schlimmer ist jedoch, dass auch viele Verkäufer aus Baumärkten mit angeschlossenen Zooabteilungen und leider auch unzureichend geschultes Fachpersonal in Zoofachgeschäften Kunden kaum über die vorher notwendige Behandlung von Wurzeln beraten - oftmals aus Bequemlichkeit - sehr oft aber auch aufgrund mangelnden Wissens.Beinahe alle Holzarten können, sofern sie entsprechend behandelt wurden, auch für die Aquaristik verwendet werden!

Achtung: Holz ist für Meerwasserbecken generell nicht geeignet!

In Aquarien wird gerne Mangroven- und Moorkienholz verwendet. Dieses Holz gilt als weich und wird gerne von diversen Harnischwelsen genutzt, die daran Aufwuchsnahrung und lebensnotwendige Faserstoffe ab raspeln. Ebenfalls gerne verwendet wird Mopaniholz.

Mopaniholz ist meist zweifarbig mit einer beigen bis hellbraunen und einer dunkelbraunen Seite. Dieses Holz ist meist sandgestrahlt. Bedenklich könnten dabei die Strahlmittel sein, diebeim Sandstrahlen eingesetzt werden. Ungewollt eingebrachte kleine Metallkügelchen und Splitter können im Wasser Schwermetalle lösen und unter Umständen das Wasser belasten. Geeignet ist auch Driftwood (Treibholz) sowie Holz von Buche, Erle, Haselnuss etc.. Abstand nehmen sollte man von Ästen und Wurzeln von Nadelbäumen, giftigen Bäumen und Sträuchern.

Talawa Holz - eine neue Alternative fürs Aquarium (aber auch wie jedes Holz für Terrarium und Nagetieranlagen)

Wurzeln ermöglichen eine naturnahe Gestaltung in zahlreichen unterschiedlichenFormen ohne als Fremdkörper oder auch kitschig zu wirken.

Wurzeln bieten Aquariumsbewohnern ideale Versteckmöglichkeiten, und bieten Mikroorganismen Ansiedelungsflächen und sind damit wieder Nahrungsquelle für manche Zierfische. Für einige Fischarten ist dies sogar lebensnotwendig.

Jede Wurzel die in ein Aquarium eingebracht wird muss entsprechend vorbehandelt werden:

Es ist also wichtig, als zuerst eine Sichtkotrolle durchzuführen. Wurzeln, die bereits faulig sind oder Stellen aufweisen die darauf schließen lassen, dass sie im Aquarium in absehbarer Zeit zu gammeln beginnen, sollten von vorneherein aussortiert werden. Als nächstes sollte die Wurzel gründlich unter warmen Wasser abgeschruppt werden.

Sollten sie frische Äste oder Wurzeln einsammeln, müssen diese unbedingt vorher zumindestüber mehrere Wochen getrocknet werden damit diese sicher abgestorben sind, nicht mehr austreiben, und keine Zuckerstoffe abgeben können.

Danach gilt für alle Wurzeln: SIE MÜSSEN GEWÄSSERT WERDEN!!! Durch das Wässern werden Gerbstoffe und Huminsäuren ausgeschwemmt, welche Gegenstände im Aquarium unter Umständen braun einfärben könnten und die das Wasser bräunlich verfärben. Außerdem kann dadurch der pH-Wert gesenkt werden, was in einem Schwarzwasseraquarium aber durchaus auch gewünscht sein kann.Die Wurzeln können auch „ausgekocht“ werden, allerdings darf die Temperatur nicht über 80°C steigen, da dadurch die Wurzel beschädigt werden könnten und die Gefahr besteht, dass sie in weiterer Folge von innen heraus faulen. Warmes Wasser hat jedoch den Vorteil, dass sich die Poren der Wurzel leichter öffnen und sowohl Farb- als auch Gerbstoffe schneller abgegeben werden und die Wurzel gegebenenfalls auch schneller absinkt. Wichtig ist auch, das Wässerungswasser regelmäßig gegen frisches Wasser auszutauschen. Eine generelle Aussage über die notwendige Dauer, kann nicht getroffen werden, da dies unter anderem abhängig von Art und Dicke des Holzes ist. Jedenfalls wird es zumindest solange durchgeführt, bis die Wurzel nicht mehr auftreibt. Bei großen Wurzeln kann dies durchaus auch mal Monate dauern. Von Vorteil kann es auch sein, Äste und Wurzeln vor der Wässerung im Backofen bei etwa 50°C zu trocknen.

Manchmal kann bei neu eingebrachtem Holz auch ein weißlicher Flaum auftreten. Meist handelt es sich um einen Bakterienrasen, der nach wenigen Tagen von alleine wieder verschwindet.

Nach dem Einsatz von neuen Wurzeln sollten grundsätzlich die Wasserwerte regelmäßig kontrolliert und ein regelmäßiger Teilwasserwechsel durchgeführt werden. Dabei macht es die richtige Dosis: Diese ist abhängig davon, ob es sich um ein neu eingerichtetes oder eingefahrenes Becken handelt, von den Wasserwerten, dem Fischbesatz, der Filteranlage etc.Auch hier liegt es am Fachhandel, den Kunden bei Bedarf anhand der gegebenen Parameter zu beraten!

Abschließend sei festgestellt, dass sich durch das Einbringen von Wurzeln für die Aquarienbewohner wunderschöne Unterschlupf- und Rückzugsmöglichkeiten ergeben. Es entstehen Reviergrenzen und es kann sich positiv auf die Wasserwerte auswirken. Außerdemlassen sie sich wunderbar bepflanzen. Dafür eigenen sich besonders Speerblätter (Anubias), Javafarne (Microsorum), Süßwassertang (Lomariopsis cf. lineata) oder auch Moose wie z.B. das Willow Moos (Fontinalis spec.) und zahlreiche weitere Moosarten etc.

Guppy

Einer der beliebtesten und wohl bekanntesten Aquarien-fische ist der lebendgebärende Guppy.

Der Name geht auf Robert John Lechmere Guppy (1836 - 1916) zurück, der mehrere Guppy-Exemplare auf Trinidad gesammelt hatte und diese 1966 an das Britische Museum sandte.

Das natürliche Vorkommen des Guppys ist Mittelamerika bis Brasilien. Die Männchen der Zuchtform werden an die 3 cm groß (ohne Schwanzflosse gemessen), Weibchen erreichen eine Größe von 6 cm. Die Wildformen bleiben deutlich kleiner. Generell sind Männchen prächtiger gefärbt und ist das Gonopodium (Begattungsflosse bei Fischen) bereits bei Jungtieren deutlich zu erkennen. Guppys betreiben keine Brutpflege und Elterntiere stellen auch ihren Jungen nach. Die Weibchen werden bereits mit drei Monaten geschlechtsreif und können den Samen speichern. Dieser Vorrat kann für bis zu 10 - 11 Würfe mit jeweils 20 - 40 Junge reichen.

Die optimale Temperatur für die Haltung von Guppys ist 23 - 26° C. Sie halten allerdings auch Temperaturen von 16 - 30° aus. Importierte Exemplare haben im Aquarium oft eine nur kurze Lebenserwartung. Durch die Nachzucht im Aquarium kann die Lebenserwartung der nachgezogenen Guppy aber deutlich gesteigert werden.

Verschiedene Guppyformen wie Doppelschwert, Fächerschwanz, Fahnenschwanz, Großflosser, Kurzflosser, Leierschwanz, Nadelschwanz, Rundschwanz, Schleierschwanz, Schwertflosser, Spatenschwanz, Speerschwanz, Triangelschwanz, Unterschwert werden gezüchtet. Zusätzlich zu den zahlreichen Flossenformen unterscheidet man noch verschiedene Grund- und Deckfarben.

Als eigene Art unter den Guppys existiert auch noch der Endlers Guppy welcher unter anderem in Venezuela vorkommt. Endlers Guppy sind ebenso farbenprächtig, allerdings etwas kleiner als die bekannten Zuchtformen.

Poecilia reticulata - Neozoon?

Als Neozoon bezeichnet man ein Tier, das durch bewusste oder unbewusste oder indirekte Hilfe des Menschen eingebracht wurde, in denen es ursprünglich nicht vorkam. Guppys haben den Ruf, dass sie in großen Mengen Mückenlarven vertilgen. Dies hat bereits vor über hundert Jahren dazu geführt, dass vor allem das britische Kolonialministerium Guppys in zahlreichen Gewässern ansiedelte, in der Hoffnung damit die Malaria tropica eindämmen zu können. Guppys sind zu echten Globetrottern geworden. So gibt es auch nachgewiesene Vorkommen in Österreich und Deutschland. Allerdings ist ein Überleben nur in der Nähe von künstlich aufgewärmten Gewässern z.B. in der Nähe von Kraftwerken möglich.

Neues, nachhaltiges Futter von sera

Heinsberg, Deutschland – Mit Insect Nature, Pond Insect Nature und Turtle Adult Nature stellt das Unternehmen drei besonders nachhaltige Futter vor. Die beiden Fischfutter bekommen sämtliche tierische Proteine von der Tenebrio Larve. sera Turtle Adult Nature ist ein speziell auf erwachsene Wasserschildkröten abgestimmtes Futter, bei dem Wasserlinsen aus ökologischem Anbau den Schwerpunkt setzen.

Die Verpackung besteht zu 35 % aus Zuckerrohr. Sie ist zu 100 % recyclingfähig und trägt somit aktiv zur Reduzierung von CO_2 bei.

Weitere Informationen: www.sera.de

Wir unterstützen ältere Menschen, die auch im fortgeschrittenen Alter ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben in ihrer gewohnten Umgebung führen wollen. Wir unterstützen, auch wenn Angehörige nicht vorhanden sind bzw. nicht in der näheren Umgebung wohnen.

Sie benötigen eine Betreuung und möchten nicht auf einen Urlaub verzichten? Wir begleiten Sie auch in Ihren Urlaub und unterstützen Sie, damit Sie einen erholsamen, entspannenden oder auch erlebnisreichen Urlaub erleben können!

Anubias giftig für Garnelen?

Seit kleine Süßwasser-Zwerggarnelen die Herzen ihrer Pfleger(innen) eroberten, feiert die „Nano-Aquaristik“ Hochkonjunktur. Die kleinen Garnelen begeistern viele Menschen und ihre Nano-Aquarien werden liebevoll eingerichtet, bepflanzt und mit Tieren besetzt. Gleich mehrere Internet-Foren beschäftigen sich mit der Nano-Aquaristik und hier vor allem mit Garnelen, aber auch mit weiteren Wirbellosen.

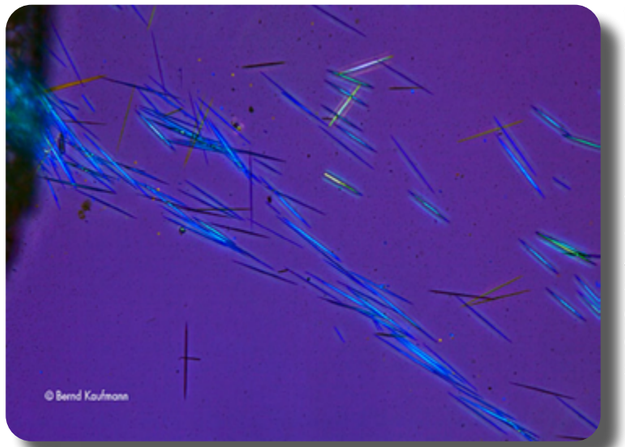
Schon in der Frühzeit der Haltung und Zucht der Zwerggarnelen (etwa um das Jahr 2000) tauchten vereinzelt Berichte auf, dass die sehr beliebten Aquarienpflanzen Anubias sp., die zu den Aronstabgewächsen (Araceae) gehören, für Garnelen unter bestimmten Umständen giftig sein könnten. In einem mir persönlich gut bekannten Fall starben in einer Zuchtanlage mit Bienengarnelen (Caridina cf. cantonensis) extrem viele Tiere unmittelbar nach umfangreichem Schneiden und Zerteilen von Anubias nana, nachdem die geteilten Pflanzen in den Zuchtaquarien eingesetzt waren.

Natürlich herrschte danach helle Aufregung unter Liebhabern, im Fachhandel und bei Wasserpflanzengärtnern, denn Anubias sp. ist in der Tat eine der beliebtesten Aquarienpflanzen und wird in ungezählten Aquarien gepflegt.

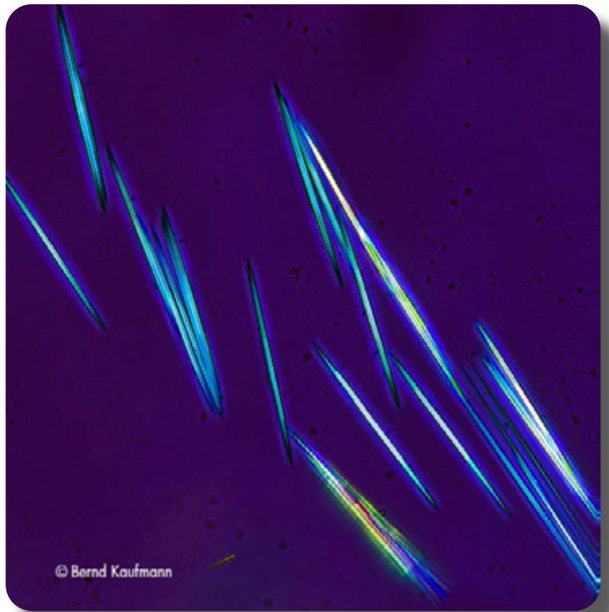
Nach und nach beruhigte man sich wieder, weil kaum neue Fälle von Massensterben bekannt wurden. Nachdem Aquaristik-Internetforen wie Pilze aus dem Boden schossen, traten auch bald die ersten Zweifler auf, die nach und nach die früheren Berichte ins Reich der Märchen, Legenden und Mythen stellten. Leider zu Unrecht und durchaus unverantwortlich, denn es gibt Fakten, die kaum zu widerlegen sein werden. Es ist höchst wahrscheinlich, dass auch so mancher zunächst unerklärliche Tod einzelner Garnelen auf das Konto geschnittener oder anders verletzter Anubias zurückzuführen ist.

Die Familie der Aronstabgewächse, zu der Anubias sp. gehören, ist bekannt für ihre Produktion von Oxalsäure. Dies wurde relativ früh unter Nano-Aquarianern bekannt. Oxalsäure ist jedoch nicht stark giftig, sondern „nur“ gesundheitsschädlich, und so wurden auch diese Erkenntnisse alsbald als völlig harmlos und unbedeutend dargestellt. Ich bin jedoch heute überzeugt, dass so mancher Todesfall bei Garnelen nicht geschehen wäre, hätte man früher etwas genauer hingeschaut. Dann hätte man vielleicht bemerkt, dass nicht die Oxalsäure selbst das Problem darstellt, sondern das Calciumoxalat in Form von Raphidenbündeln, die aus einzelnen Kristallnadeln bestehen. Diese lagern in speziellen Zellen (Idioblasten) der Pflanzen, sogenannten „Schießzellen“. Bei Verletzungen oder Quetschungen schleudern diese Zellen ihren Inhalt heraus, in unserem Fall also Raphiden aus Ca-Oxalat. Diese sind längst nicht mehr so harmlos wie die Oxalsäure, sondern als wasserunlösliche spitze Kristallnadeln in größeren Mengen lebensgefährlich für einige Wirbellose.

Raphidenbündel aus Ca-Oxalat-Kristallnadeln, 200 x



Aus einer „Schießzelle“ ausgeschleuderte Raphiden, Polarisation, 200 x



Die Kristallnadeln im polarisierten Licht, 400 x

Recherchiert man ein wenig nach Calcium-Oxalat, Raphiden, Oxalsäure im humanmedizinischen Bereich, sollte schnell klarwerden, welche Auswirkungen große Mengen solcher Kristallnadeln auf so empfindliche Geschöpfe wie Zwerggarnelen haben können.

Sicher werden Garnelen durch die aus Schießzellen ausgeschleuderten Raphiden nicht verletzt. Dazu ist der Weg, den die Nadeln dabei zurücklegen, viel zu gering. Der oben gezeigte Bildausschnitt beträgt nur 1 bis 2 mm. Garnelen besitzen zur Harn-Ausscheidung zwischen den oberen Antennen sogenannte „Grüne Drüsen“. Diese Ausscheidungsorgane sind mit Nieren vergleichbar. Es ist wahrscheinlich, dass aufgenommene Ca-Oxalatkristallnadeln sich dort verfangen und so Schäden verursachen.

Fazit: In Zukunft auf Anubias in Garnelen-Aquarien und Nano Cubes verzichten? Nein! Das wäre eine völlig überzogene Reaktion. Auch kleinere Schnitte an Anubias dürften sehr selten zu Problemen führen. Aber vor größeren Aktionen mit mehreren Schnittstellen sollten die Pflanzen außerhalb des Aquariums geteilt und beschnitten werden. Danach mindestens die Schnittstellen gründlich unter fließendem Wasser spülen. Noch sicherer wäre eine mehrtägige Wässerung, bevor die Pflanzen wieder eingesetzt werden.

@ Bernd Kaufmann

www.aquamax.de

SCALARE Zoofachgeschäft
Fachtierhandlung für natürliche Tiergesundheit
https://www.petandpeople.at/newsletter/
Folge uns auf FACEBOOK
https://www.facebook.com/scalare.net/

Rüsselbarben - Verwirrspiel um „Algenfresser“

Seit Jahren beschäftigen ein paar algenfressende Fische, die unter der deutschen Sammelbezeichnung „Rüsselbarben“ gepflegt und gehandelt werden, die Aquarianer, Zoofachhändler und Autoren aquaristischer Literatur.

Stein des Anstoßes in den letzten Jahren waren vor allem zwei Darstellungen:

Im MERGUS Aquarien Atlas werden auf den Seiten 418/419 zwei Fische mit einer gewissen Ähnlichkeit gezeigt: oben Epalzeorhynchus kalopterus, „Schönflossige Rüsselbarbe“ und unten Crossocheilus siamensis, „Siamesische Rüsselbarbe“ (in der 10. Auflage mit dem Tippfehler „Siamsische“).

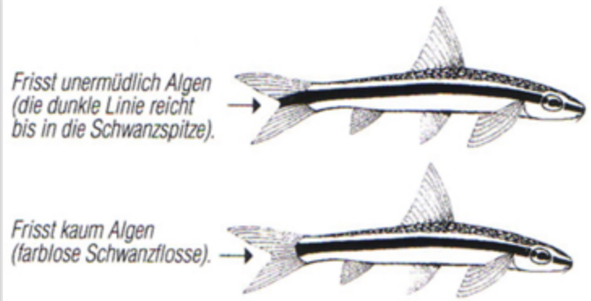
Epalzeorhynchus kallopterus

Crossocheilus siamensis

Bild 1: (Abbildung gescannt aus MERGUS Aquarien Atlas (1), 10. Auflage)

Auf den beiden Bildern ist klar zu erkennen, dass E. kalopterus einen bis zur Schwanzgabelung durchgehenden schwarzen Mittelstreifen hat und dieser Streifen bei C. siamensis nur bis zur Schwanzwurzel verläuft. Im Text heißt es dann unter Anderem: „... Die Art gilt heute als der beste Algenfresser im Aquarium. Sie wurde zuerst von Dr. BAENSCH als solcher erkannt und über die Zierfischzüchterei West-Aquarium bekannt gemacht. Trotz seiner Unscheinbarkeit fehlt der Algenfresser heute in keinem Zoogeschäft.“

Bei DENNERLE findet sich in mehreren Publikationen, zuletzt in „System für faszinierende Aquarien“, eine Gegenüberstellung von zwei sehr ähnlichen Arten, die sich fast nur durch den schwarzen Längsstreifen unterscheiden.



Crossocheilus siamensis - Siamesische Rüsselbarbe

Bild 2: Abbildung aus DENNERLE „System für faszinierende Aquarien“

Tatsächlich ist die Unterscheidung zwischen E. kalopterus und C. siamensis überhaupt kein Problem, wenn man sich die beiden Arten genau betrachtet. Die Verwirrung entstand, weil es offensichtlich noch mindestens eine weitere Art gibt, die der C. siamensis bis auf den Längsstreifen extrem ähnlich ist. Eine sehr gute Gesamtdarstellung in englischer Sprache findet man bei Neil Frank und Liisa Sarakontu, mit Zeichnungen.

Um die Verwirrung komplett zu machen, hier noch eine (richtige) Darstellung, die in dem Büchlein „Kleine Zierfischkunde“, von Dr. ULRICH BAENSCH, also dem Vater von Hans A. BAENSCH (MERGUS Aquarien Atlas) damals noch TETRA Verlag, erschienen ist:

Epalzeorhynchus kallopterus - Schönflossen Rüsselbarbe

Epalzeorhynchus siamensis - Siamesischer Algenfresser

Bild 3: Abbildung aus „Kleine Zierfischkunde“, Dr. Ulrich BAENSCH, TETRA Verlag, 1976

Aus dieser Abbildung geht eindeutig hervor, dass der untere Fisch Crossocheilus (Syn. Epalzeorhynchus) siamensis ist und sich durch das Längsband von dem abgebildeten gleichnamigen Fisch im MERGUS Aquarien Atlas unterscheidet.

Die folgenden Abbildungen zeigen die meist im Handel angebotenen Fische:

Bild 4: Eine der „falschen“ Rüsselbarben, wahrscheinlich Garra sp. af. cambodgiensis

Bild 5: Die „echte“, algenfressende Rüsselbarbe Crossocheilus siamensis

Bild 6: Vermutlich die im MERGUS abgebildete, also die nicht algenfressende Art

Rüsselbarben - Verwirrspiel um „Algenfresser“

Bild 7: Dieser Fisch ist eindeutig Epalzeorhynchus kalopterus

Bild 8: Noch ein „Gestreifter“: Der „Algensalmler“ Parodon affinis

Bild 9: Kaum zu glauben, aber auch sie wird noch manchmal mit Rüsselbarben verwechselt: Die Siamesische Saugschmerle Gyrinocheilus aymonieri

Bild 10: Die Ceylon-Saugbarbe Garra ceylonensis ceylonensis gehört zu den besten Algenfressern

Wenn auch die wissenschaftlich korrekte Bestimmung noch nicht endgültig abgeschlossen ist, kann man aus dem vorliegenden Material ganz sicher den Schluss ziehen, dass in diesem Fall die Darstellung des MERGUS Aquarien Atlas nicht korrekt ist. Die im MERGUS abgebildete Art dürfte identisch sein mit dem auf Bild 6 abgebildeten Tier und gehört damit zu den weniger guten Algenfressern. Die Abbildung im Buch „Kleine Zierfischkunde“ von Dr. Ulrich Baensch zeigt die gleiche Art wie mein Bild 5, also die heute so bezeichnete Art Crossocheilus siamensis. Wenn meine Fotos 4 und 6 die gleiche Art in verschiedenen Altersstufen zeigen (sehr wahrscheinlich) und diese zu Garra gehört, ist höchstwahrscheinlich der Fisch im MERGUS ebenfalls zu dieser Gattung zu zählen.

Ein wichtiger Hinweis sollte hier aber nicht fehlen: Rüsselbarben werden relativ groß (bis 18 cm) und sollten aus diesem Grund nicht in zu kleinen Aquarien gepflegt werden. 100 cm Kantenlänge sollten die Aquarien mindestens haben; je größer, desto besser. Über die Verträglichkeit gibt es völlig unterschiedliche Praxisberichte. Nach meinen eigenen Erfahrungen kommt es in kleinen Aquarien recht oft vor, dass dominante Tiere die kleineren permanent unterdrücken und jagen. In größeren Aquarien mit der Möglichkeit, kleine Trupps von ca. 5 Tieren zu halten, sind die Rüsselbarben wesentlich ruhiger und vertragen sich recht gut. Gefährliche Raufereien, die mit Verletzungen endeten, konnte ich nie beobachten.

© Bernd Kaufmann

www.aquamax.de

Roter Neon

Paracheirodon axelrodi

Der Rote Neon gehört zur Familie der Salmler und ist wohl einer der beliebtesten Aquarienfische. Sein Verbreitungsgebiet reicht von Venezuela und Brasilien bis Kolumbien. Vor allem im Orinoco und Rio Negro sowie in deren Zuflüssen kommt er besonders häufig vor. In diesen Gebieter bevorzugt er schattige Uferstellen, meistens mit einer Tiefe von ca. 40 cm, mit sehr weichem Wasser. Der sehr muntere und friedliche Schwarmfisch wird jährlich millionenweise aus Südamerika exportiert. Der Export erfolgt hauptsächlich von Manaus und Barcelos.

Da es auch heute noch sehr viele unzugängliche Gebiete im Ver-breitungsgebiet des Roten Neon gibt, muss eine Bedrohung seines Vorkommens in freier Natur derzeit nicht befürchtet werden. Auch ist der Fang des Roten Neon zu seinem Schutz während der Laichzeit verboten! In speziellen Naturschutzprojekten wird auch auf die nachhaltige Nutzung des Roten Neon eingegangen und auf eine gerechte Bezahlung für die meist in einfachen Verhältnissen lebenden Fischfänger geachtet.

In Europa werden diese Fische von Neonzüchtern, vor allem in der Tschechischen Republik, in sehr großen Mengen gezüchtet. Insbesondere in Nordmähren sowie in Nord- und Südböhmen wird seine Zucht aufgrund des Vorkommens von Weichwasser, welches seine Zucht und Aufzucht wesentlich erleichtert, durchgeführt.

Rote Neon können eine durchschnittliche Größe von 5 cm und bei optimalen Haltungsbedingungen ein Alter von bis zu 10 Jahren (durchschnittlich drei bis vier Jahre) erreichen. In freier Natur werden Rote Neon im Durchschnitt nur 2,6 cm lang. Ihre Lebensdauer wird dort auf nur etwa ein Jahr geschätzt.

Der Rote Neon sollte immer in einer Gruppe von mindestens 10 - 12 Fischen gehalten werden. Die ideale Größe des Aquariums beträgt ca. 80 - 120 Liter. Das Becken sollte nicht zu intensiv beleuchtet werden. Ideal ist ein etwas dunklerer Bodengrund sowie die Verwendung einiger Schwimmpflanzen und kleinerer Amazonaspflanzen. Die Temperatur sollte auf 22 - 24°C. eingestellt, das Wasser weich und leicht sauer sein.

Das Geschlecht ist bei diesen Fischen nicht ganz einfach zu bestimmen. Von oben betrachtet sind die Weibchen meist fülliger als männliche Neon. In der freien Natur sucht der Rote Neon Schattenplätze und laicht während der Dunkelheit. Der Rote Neon zählt zu den Freilaichern und der Laich wird über den Pflanzen abgegeben. Die sehr lichtempfindlichen Jungfische schlüpfen nach ca. 24 Stunden und schwimmen nach ca. 1 Woche frei. Mit ca. 500 Eiern pro Laichakt ist der Rote Neon relativ produktiv. Die Zucht sollte in ausreichend großen und abgedunkelten Becken erfolgen.

Empfehlenswert ist es, die Weibchen ein- bis zweimal wöchentlich mit lebenden oder tiefgekühlten Roten Mückenlarven zu füttern. Bei größeren Mengen und langfristiger Fütterung kann sich allerdings das Vorkommen von Schwermetallen in den Roten Mückenlarven negativ sowohl auf die Gesundheit als auch auf die Fruchtbarkeit auswirken. Als Aufzuchtfutter eigenen sich Rotatorien (Rotatorien sind Räder-tierchen in einer Größe von 0,1 bis höchstens 3 Millimeter) oder Pantoffeltierchen (Diese werden zwischen 0,05 und 0,32 mm lang). Nach einigen Tagen können auch Artemianauplien (Eilarven von Krebstieren)verfüttert werden.

Sangl-Pro - authentische Produkte für Terrarien & Aquarien

Sangl-Pro führt Produkte rund um den Bereich Zubehör für Terraristik, Aquaristik und Pflanzen. Das Produktsortiment umfasst folgende Produktkategorien: Aquaristik Erste-Hilfe, Bodensubstrat (Rexi Terrascaping Desert, Terra Sand, Lehmgranulat, Jungle Bedding, Terrarien Humus), Dekoration Blätter (Bamboo-, Cashew-, Kakao-, Mango- und Seemandelblätter), Dekoration Coco, Dekoration Holz (Talawa-Wood, Kork, Druiden Bonsai), Ernährungsergänzung für Tiere und Wärmespeicher-Utensilien.

Bei Sangl-Pro Produkten wird größten Wert auf gute Qualität gelegt, dies bestätigen die zufriedenen Kunden weltweit.

Alle Produkte sind auch im Onlineshop unter **www.sangl-pro.de** erhältlich. Versandkosten variieren nach Lieferort und Gewicht.

Viele Grüße
Christian

Christian Sangl / Zoobedarf / Finkenweg 3 / 35606 Solms / Germany / + 49 (0)177 - 6 74 51 18 / www.sangl-pro.de

---

aquamax
Für mein Aquarium.

Von Aquarianern, für Aquarianer.

aquamax tropego

Der tropische Wasseraufbereiter mit wertvollen Humin- und Fulvosäuren.

- Für naturnahe, tropenähnliche Wasserqualität
- Erleichtert die Eingewöhnung und Pflege von Fischen und Wirbellosen
- Mit natürlichen Aktivstoffen für mehr Vitalität und Farbenpracht
- Stabilisiert den pH-Wert, erhöht die Widerstandskraft
- Stärkt die Schleimhäute und fördert eine gesunde Verdauung

Die meisten der beliebtesten Aquarienbewohner wie Diskus, Neon, Skalare, Welse, Zwergbuntbarsche, Garnelen und Krebse, sind aus ihren tropischen Heimatgewässern einen hohen Gehalt an Humin- und Gerbstoffen gewohnt. aquamax tropego fügt dem Aquarienwasser diese Naturstoffe zu.

www.aquamax.de

aquamax – Saarstr. 13 – D-73431 Aalen – Tel. 07361/34885

EUKANUBA

Für eine
maßgeschneiderte Ernährung
in jedem Lebensalter

www.eukanuba.de

Anmerkung der Redaktion zu Werbeeinschaltungen, ...

....ansehnlicher Mage, Aufwand, Kosten und Herausforderungen vor allem des tierführenden Zoofachhandels!

In unserem Magazin finden Endkunden auch zahlreiche Werbungen die für den Fachhandel gedacht sind. Sehr schnell wurden wir von Außendienstmitarbeitern darauf aufmerksam gemacht, dass wir Endkunden nicht über gute Magen informieren sollten! Und wir tun es doch und wollen sowohl Händlern so manches Produkt empfehlen als auch Kunden erklären, warum sie gerade gewisse Produkte kaufen und so manches andere beworbene Produkt hinterfragen sollten.

Ein tierführender Zoofachhändler steht vor zahlreichen Herausforderungen. Neben dem erforderlichen Wissen über artgerechte Tierhaltung, Artenschutz, Tierschutz, Arterhaltung und Pflege, Reinigungsaufwand und natürlich guter Beratung seiner Kunden gibt es auch zahlreiche behördliche Auflagen die es zu erfüllen und laufend zu evaluieren gilt. Zoofachhändler werden also laufend durch die Behörde, die allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA), Arbeitsinspektorat, Agentur für Ernährungssicherheit (AGES) und nicht zuletzt von den Amtstierärzten regelmäßig kontrolliert.

Tierhaltung im Zoofachhandel bedeutet einen enormen Zeitaufwand und verursacht immense Kosten! Es fallen in einem tierführenden Zoofachhandel neben den Personalkosten auch sehr hohe Kosten für Strom (Reptilien- und Aquarienanlagen), Pflege, Reinigung, Tierarztkosten etc. an. Und dies nicht nur an geöffneten Tagen, sondern tagtäglich rund um die Uhr und natürlich auch an jedem Sonntag und Feiertag!

Der Fachhandel benötigt also Produkte mit guten Margen um den Betrieb zu erhalten und damit auch Mitarbeiter in seinem regionalen Umfeld beschäftigen zu können und damit für Kunden zur Verfügung stehen zu können. Und natürlich braucht es Kunden, die die arbeitsintensive Arbeit mit Tieren wertschätzen und ihr Produkte für ihr Haustier auch im Zoofachhandel kaufen! (Anmerkung des Autors: Ich kaufe meine Medikamente auch in der Apotheke und nicht in einem „Schuhfachgeschäft“, den Kauf von Tieren, Tiernahrung und Zubehör empfehle ich daher auch in einem entsprechenden Fachgeschäft zu tätigen!)

Warum kann ein Produkt mit einer guten Marge für den Fachhandel auch gut für den Endkunden sein?

Manche Hersteller unterstützen den Fachhandel mit Marken, die sie z.B. ausschließlich dem Zoofachhandel zur Verfügung stellen, manche Produkte werden nur im tierführenden Fachhandel angeboten und wieder andere Produkte sind nur in Geschäften zu finden, die auch eine entsprechende Beratung durchführen etc.. Diese trotz allem oder gerade deswegen hochwertigen Produkte werden dem Kunden vom Händler empfohlen. Die Werbung erfolgt schlussendlich sehr oft vom Zoofachhändler und es muss nicht in teure Werbemaßnahmen investiert werden. Dadurch entstehen also höhere Magen bei geringeren Werbekosten. Die Kunden profitieren vom guten Produkt, Beratung und persönlichen Service und der Händler von einer guten Marge! Gleichzeitig erhalten Sie mit dem Kauf solcher Produkte ein Unternehmen direkt oder in der Nähe ihres Wohnortes, sichern Arbeitsplätze und Steuern im eigenen Land!

Anekdoten aus der täglichen Praxis:

Anekdote 1:

In der letzten Woche (neben der Herausgabe dieses Magazins betreiben wir auch einen tierführenden Zoofachhandel) wurde unser Betrieb z.B. durch die AUVA beraten bzw. kontrolliert und auch der Amtstierarzt stattete uns einen Besuch ab! Grund der Amtshandlung: Wir haben eine Anzeige erhalten, mit dem Vorwurf, dass unsere Hamster zu wenig Licht haben! Dazu sei angemerkt, dass die Hamster ganz bewusst im Reptilienraum untergebracht sind. Dieser

Raum wird weniger frequentiert als die übrigen Verkaufsräume, wodurch es dort für die nachtaktiven Tiere ruhiger ist! Natürlich ist dieser Raum aufgrund der zahlreichen im Raum befindlichen Terrarien und der darin befindlichen Reptilien (die logischerweise als wechselwarme Tiere auf Wärme und meist Licht angewiesen sind) entsprechend beheizt und natürlich beleuchtet – und das auch am Wochenende und am Feiertag (Reptilien bleiben ja auch übers Wochenende wechselwarm)! Trotzdem sollte dabei nicht vergessen werden, dass der Hamster noch immer nachtaktiv ist und am beleuchteten Tag und auch in freier Natur den Tag in einer abgedunkelten Behausung verbringt. Gratuliere dem Anzeiger zu so viel Hausverstand und dem umfassenden Wissen über die Tierwelt! Bleibt zu hoffen, dass dieser nie als Verkäufer und Kundenberater im Zoofachhandel tätig wird. Auch sei an dieser Stelle erwähnt, dass für die Haltung im Zoofachhandel andere Mindestgrößen der Unterbringung gelten, als in der Haustierhaltung. Im Falle des „noch immer nachtaktiven Hamsters“ beträgt die Aufenthaltsdauer in einem Zoofachgeschäft in der Regel nur wenige Tage. Trotzdem trachten Zoofachhändler natürlich daran, den Tieren trotz der oftmals kurzen Aufenthaltsdauer ausreichend Platz und eine tierartgerechte Behausung zur Verfügung zu stellen!

Anekdote 2:

Vor einigen Monaten besuchte ein Außendienstmitarbeiter eines österreichischen Großhändlers der Zoobranche unser Geschäft. Dieser Außendienstmitarbeiter war mir bereits aus dem vorhergehenden Unternehmen gleichen Namens bekannt, welches in Konkurs gegangen ist. Unter anderem wurden mir dabei auch einige neue Produkte präsentiert und darauf verwiesen, dass diese Produkte ausschließlich für den Zoofachhandel angedacht sind.

Nunmehr wurde auch dieses Unternehmen mit einer weiteren Firma von einer anderen Gesellschaft übernommen. **Laut Presseaussendung wird künftig besonders Augenmerk auf der Digitalisierung innerhalb der Wertschöpfungskette und der Erschließung des Marktpotenzials im D-A-CH Raum gelegt.** „Gemeinsam wollen wir ein starker Partner für die Bereiche Zoofachhandel, systemischer Fachhandel, Drogeriefachhandel, Lebensmitteleinzelhandel sowie Bau- und Gartenmärkte sein.“

Nichts ist mehr zu hören, von Produkten ausschließlich für den Zoofachhandel. Vermutlich wird wohl auch ein Großteil der Produkte im Onlinehandel landen und werden die Spannen durch die „Wertschöpfungskette“ sehr niedrig sein!

Besonders betroffen sind davon häufig sehr bekannte Produkte die mit enormen Werbungsaufwand dem Endkunden präsentiert werden. Zu diesen oftmals zugegeben auch sehr guten Produkten gibt es aber auch so gut wie immer gleich gute Alternativprodukte die dem Händler ein überleben ermöglichen. Als Kunde tragen sie mit dem Kauf von Alternativprodukten auch sehr leicht dazu bei, dass es auch weiterhin eine Produktvielfalt geben wird, und Markenhersteller und die großen Player der Branche nicht durch eine alleinige Marktherrschaft die Preise für den Endkunden nach oben treiben können. Als Kunde haben Sie die Möglichkeit nachzufragen und zu hinterfragen. Und Hinterfragen Sie auch Garantie- und Serviceleistungen!

Anekdote 3:

Tierhalter werden sehr häufig von teils radikalen Tierschützern angegriffen. Gerne wird sowohl die Heimtierhaltung bis hin zur Nutztierhaltung und Haltung von Tieren in Zoos und Zoofachhandlungen als nicht tierartgerecht kritisiert und der Handel mit Importtieren angegriffen und in schlechtes Licht gestellt. Bewusst muss uns jedoch sein, dass sehr viele Tierarten und auch Pflanzenarten inzwischen als Neozoen leben. Als Neozoen bezeichnet man Tierarten, die seit Beginn der Neuzeit (1492) vorsätzlich oder unbeabsichtigt, unter direkter oder indirekter Mitwirkung des Menschen, in einen ihnen zuvor nicht zugängliches Faunengebiet gelangt sind und dort eine neue Population gegründet haben. Viele Tiere und Pflanzen sind bereits ausgestorben und werden es noch. Und noch viel mehr würden es sein, würde der Mensch sie nicht in Zoos aber auch in privater Haltung pflegen und züchten und damit zum Arterhalt beitragen.

Waschbär (Beispiel für Neozonen)

Viele der uns bekannten Tierarten wie z.B. der Goldhamster sind nicht bei uns endemisch. Der Goldhamster stammt aus Syrien, Wellensittiche aus Australien, die Wüstenrennmaus ist in der mongolischen Steppe beheimatet. Chinchillas sind in Südamerika beheimatet, der Kanarienvogel auf den Kanarischen Inseln, Azoren und Madeira und unsere heutigen Zwergkaninchen stammen eigentlich vom europäischen Wildkaninchen ab, welches sich von der Iberischen Halbinsel aus über fast die ganze Welt verbreitet hat.

Ein häufig importierter Zierfisch, der aber auch in großen Mengen nachgezüchtet wird ist z.B. der Rote Neon. In der freien Natur leben Rote Neon in Flachwasserzonen des Uferbereiches, wo der Wasserstand zwischen 40

Anmerkung der Redaktion

und 70 cm tief ist und in denen beinahe Wasserstillstand herrscht. Sie wandern bei steigenden Wasserpegeln bachaufwärts. Jährlich vertrocknen Abermillionen Roter Neon die nicht abgefischt und exportiert werden, weil der Wasserpegel sinkt und viele Exemplare bei der Wanderung bachabwärts den richtigen Weg nicht finden. Ihr Import kann also ihr Leben um zig Jahre verlängern und sie vor einem frühzeitigen Tod retten! Auch das kann also Tierschutz bedeuten!

Für radikale Tierschützer gilt es also zu entscheiden, ob sie mit den Folgen der Globalisierung, die natürlich Vor- und Nachteile in der Heim- und Nutztierhaltung haben, leben wollen. Natürlich gilt es für ein Zusammenleben mit unseren Haus-, Nutz- und Wildtieren bestmögliche Voraussetzungen zu schaffen. Aber Tierschützer (wie z.B. auch einige Tierschutzvereine) die immer gegen jeden und alles sind mögen auch so konsequent sein und dies in ihrem persönlichen Leben umzusetzen und z.B. auf ein Auto zu verzichten und in Zukunft auch wieder auf den Lendenschurtz zurückgreifen!

Schlussbemerkung:

Kunden sind sehr gut beraten, dem Händler vor Ort ihr Vertrauen zu schenken. Der Kunde wird mitentscheiden, ob er in Zukunft weite Wege bis zum nächsten „Zoogroßfachcenter“ oder zu einem kleinen Zoofachhändler in der Nähe machen wird. Es liegt am Kunden, zu entscheiden, ob er ein kleines Zoofachgeschäft mit Tierangebot und Beratung den Baumärkten, die teilweise eigentlich nur als „Zubehörladen für Zoofachprodukte“ fungieren, vorzieht.

Aber auch Hersteller und Großkonzerne sind gefordert, kleine Unternehmen zu unterstützen um nicht selbst in Abhängigkeit einiger weniger Handelsketten zu geraten.

Leider sind aber auch viele Zoohändler nicht bereit neue Wege zu gehen und sich dem „neuen Markt“ anzupassen! Es liegt auch an jedem einzelnen kleinen Zoofachhändler, sich am Markt durch Flexibilität, Fachwissen und dem nötigen Einsatz und Spezialisierung zu behaupten.

Gerade das kleine Zoofachgeschäft kann durch gezielte und sicherlich auch manchmal zeitaufwendige Beratung punkten. Auch kann der kleine Händler zahlreiche Serviceleistungen anbieten, die großen Konzernen nicht möglich sind.

PS: Zahlen wird es Schlussendlich der Kunde!

Pet and People unterstützt den tierführenden Zoofachhandel!

Die nächste Ausgabe des Pet and People Tiermagazins erscheint im Dezember 2020! Wir unterstützen Sie mit einem ¼ seitigen kostenlosen Inserat:

Für das kostenlose Inserat gelten folgende Voraussetzungen:

Keine Handelskette

Geschäftsfläche maximal 1.000 qm

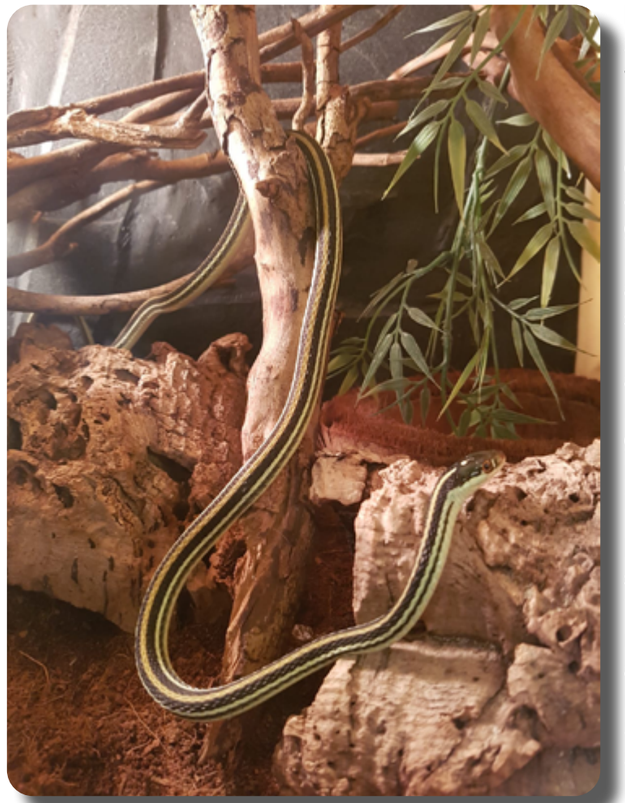
tierführendes Zoofachgeschäft

druckfertige Werbeeinschaltung (ansonsten geringe Bearbeitungsgebühr)

Dieses Angebot gilt unter obigen Voraussetzungen für den Zoofachhandel aus Österreich, Deutschland und der Schweiz!

Achtung: Die Anzahl der Inserate ist für die ersten 30 Anträge, die die festgelegten Voraussetzungen erfüllen, begrenzt!

Thamnophis sauritus



Thamnophis sauritus ist in den USA und Kanada beheimatet. Die Östliche Streifen-Strumpfbandnatter gehört zu den rund 30 Schlangenarten der Gattung Strumpfbandnattern, lebt einzelgängerisch und hält in der kalten Jahreszeit eine mehrmonatige Winterruhe, die sie oft in Nagerbauten oder Felsspalten verbringt. Dabei kann es auch zu einer „Massenüberwinterung“ kommen, in welcher bis zu hundert und mehr Tiere überwintern. Allen gemeinsam sind die meist hell abgesetzten Rücken- und Seitenstreifen.

In freier Natur ist sie in Feuchtgebieten und stets in Nähe von Gewässern zu finden. Das Terrarium sollte mit einem lockeren und saugfähigen Substrat ausgestattet sein und über ein größeres Wasserbecken verfügen. Grundsätzlich gilt die östliche Bändernatter als gute Schwimmerin und flüchtet daher bei Gefahr auch gerne ins Wasser. Als gute und sich schnell fortbewegende Kletterin ist aber auch eine Flucht auf Büsche oder Bäume möglich. Das Terrarium muss für die bis zu einen Meter groß werdenden Tiere eine Größe von 100 x 50 x 40 cm aufweisen. Die ideale Temperatur liegt um 22 – 28° C mit einer lokalen Aufwärmung bis 30° C., bei einer Luftfeuchtigkeit von 60 – 70 Prozent. Die Tiere können im Terrarium sowohl einzeln, paarweise oder auch in einer Gruppe gepflegt werden. Als Einrichtung für die tagaktive Schlange bieten sich Wurzeln, Steinaufbauten und Kletteräste an. In der warmen Jahreszeit kann die Schlange durchaus auch dämmerungs- und nachtaktiv in Erscheinung treten.

Für die Beleuchtung sind handelsübliche Tageslichtleuchten mit natürlichem UV-Anteil ausreichend. Als Nahrung werden Frösche, Salamander, Würmer, Schnecken, Blutegel, Kaulquappen, kleine Fische und manchmal Nager der jeweiligen Größe der Tiere entsprechend angenommen. Junge Schlangen ernähren sich vorwiegend von Regenwürmern.

Die Geschlechtsreife erreicht die lebendgebärende Schlange mit etwa zwei Jahren. Die Paarungszeit beginnt nach der Winterruhe. Nach einer Trächtigkeit von 90 bis 120 Tagen werden in der Regel fünf bis zwanzig Schlangen in einer jeweils durchsichtigen Eihülle geboren. Diese Eihülle muss von den Jungen unmittelbar durchstoßen werden um nicht zu ersticken. Die Schlupflänge beträgt dabei etwa 16 bis 23 Zentimeter. Die Lebenserwartung beträgt etwa vier Jahre.

Die Überwinterung sollte je nach Herkunft der Tiere zwei bis fünf Monate dauern und bei 2 - 15 °C. erfolgen.

In der Roten Liste wird die Östliche Bändernatter als nicht gefährdet geführt. Trotzdem sind weite Teile ihres natürlichen Lebensraumes durch Urbanisierung und Trockenlegung bedroht.

Thamnophis sauritus ist meldepflichtig!

Die Vogelspinne als Haustier

Im hohen Norden der Niederlande liegt die friesische Provinzhauptstadt Leeuwarden. Hier verschlägt es jährlich dutzende deutschsprachige junge Abenteurer hin, die einen der grünen Studiengänge der Fachhochschule Van Hall Larenstein belegen. Wie zum Beispiel Tiermanagement!

Der Studiengang Tiermanagement ist natürlich prädestiniert für Tierfreunde wie Tim H. Wie er träumen viele tierverrückte Studenten vom eigenen Haustier, auch schon während der Ausbildung. Tim hat sich diesen Traum erfüllt, aber er hat kein gewöhnliches Haustier, sondern lebt mit einer Mexikanischen Rotknie-Vogelspinne (Brachypelma Smithi) zusammen. Im folgenden Interview erzählt uns der 23-jährige Tiermanagementstudent mehr über die Haltung und Versorgung seiner Vogelspinne Shelob.

Wo kann man eine Vogelspinne kaufen und wo hast du Shelob gekauft?

„Eine Vogelspinne kann man oft in Zoofachgeschäften, die auf Terraristik spezialisiert sind, kaufen. Darüber hinaus bekommt man sie fast nirgends, vor allem nicht die Art, die ich habe. Mexikanische Rotknie-Vogelspinnen sind nämlich sehr wertvoll. Die Rote Chile-Vogelspinne (Grammostola rosea) kommt jedoch öfter vor. Ich habe Shelob in dem Zoofachgeschäft gekauft, in dem ich mein Praktikum gemacht habe. Dieses ist spezialisiert in Reptilien und exotische Tiere. Der Besitzer geht oft zu Messen, um Reptilien und wirbellose Tiere zu erwerben und ich habe ihn damals gefragt ob er mir eine Mexikanische Rotknie-Vogelspinne mitbringen könne, da diese vor allem Nachtzuchten sind und kein Wildfang.“

Wie alt werden Vogelspinnen und wie alt ist dein Haustier?

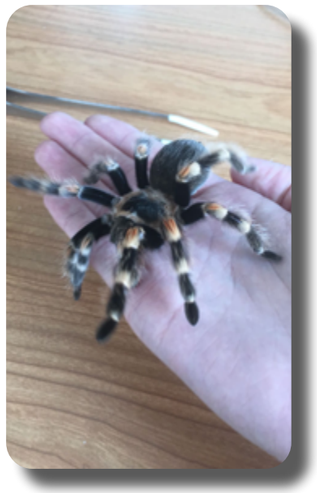
„Sie ist ca. 4 bis 5 Jahre alt. Wie alt Vogelspinnen werden können, unterscheidet sich sehr zwischen der Art und dem Geschlecht der Spinne. Männchen werden oft 8 Jahre alt, wobei Weibchen meiner Spinnensorte manchmal sogar älter als 30 Jahre werden können.“

Warum hast du dich für ein Vogelspinne als Haustier entschieden? Was macht eine Mexikanischen Rotknie-Vogelspinne zu einem tollen Haustier?

„Ich hatte Vögel und die hatten sehr viel Pflege nötig und sie wurden durch Überzüchtung krank, darum habe ich mit der Haltung aufgehört. Damals musste ich für meine vorherige Ausbildung eine Tierausstellung machen und eine Vogelspinne beobachten. Es überraschte mich wie wenig sie brauchen und wie einfach und besonders es war. Sie haben nur wenig Ansprüche und brauchen nicht viel Pflege, was ich als Student sehr schätze. Es ist ein Tier, das man echt toll beobachten kann.“

Wie viele Stunden pro Tag brauchst du für die Pflege der Spinne?

„Es ist mehr wie viele Minuten pro Woche. Ich verbringe durchschnittlich 15 Minuten pro Woche mit der Pflege der Vogelspinne. Manchmal braucht sie auch eine Woche keine Pflege, weil sie nichts essen und nicht trinken will, wenn ihr nicht danach ist.“



Was benötigt man in Bezug auf Unterkunft, Ernährung und Pflege um eine Vogelspinne zu halten?

„Ein Terrarium mit den Maßen 30x30x30 cm mit einer dicken Bodenschicht für das eventuelle Graben. Einige Zweige zum Klettern, ein Loch zum Sitzen, eine Wasserschüssel mit Watte darin, um das Ertrinken zu verhindern, und eine Lampe (optional). Als Nahrung füttere ich lebende Insekten, die ich online bestelle, wie Grillen, Mehlwürmer, Große Schwarzkäfer und Wüstenheuschrecken. Diese lasse ich in einer Ecke frei oder lege sie in ihre Nähe. Man muss sie einmal pro Woche füttern und wenn sie nicht essen will, kann man das Insekt wieder herausnehmen. Die Watte in der Wasserschüssel tauscht man alle 2 Wochen aus und sprüht leicht mit einem Nebelzerstäuber die Wände an, um für ausreichend Feuchtigkeit zu sorgen. Wenn der Spinne sich beginnt zu häuten, sprühe ich sie 1-2 Mal pro Woche ein.“

Was würdest du Menschen sagen, die sich vor Vogelspinnen fürchten? Ist das berechtigt oder sind diese Tiere überhaupt nicht gefährlich?

„Ich verstehe das, es handelt sich um ein unbekanntes Tier, mit dem die Menschen keine Erfahrung haben und über das sie nicht viel wissen. Die Leute glauben, dass Spinnen darauf aus sind, sie zu beißen, obwohl das Gegenteil der Fall ist. Eine Spinne ist ein zartes Tier, das mehr Angst vor uns hat als wir vor ihnen. Natürlich sollte man alle Spinnen mit Respekt behandeln, denn alle Spinnen sind giftig und können beißen. Der einzige Unterschied besteht darin, dass das Gift anders ist. Das Gift meiner Vogelspinne kann mit einem Bienenstich verglichen werden, während eine Poecilotheria metallica ein stärkeres Gift hat, das viele Beschwerden verursacht. Es ist aber noch nie jemand durch einen Vogelspinnenbiss umgekommen. Das Einzige, was einen töten könnte, ist eine Allergie gegen Insektenstiche oder Gift, aber dann muss man auch vorsichtig bei Wespen und Bienen sein, die im Sommer überall herumfliegen. Meine Spinne ist nicht gefährlich, solange man keine Allergie hat.“

Autor: Leonie Danen

Übersetzung aus dem Niederländischen: Simone Egger

van hall larenstein
university of applied sciences

Heimtiere sind unsere .....

..... Seelentröster in Corona Zeiten

Inzwischen dauert die Corona Krise schon sehr lange und beeinflusst unser tägliches Leben. Unser Tagesablauf hat sich stark verändert. Auch das Kaufverhalten unserer Kunden in der Heimtierbranche ist anders geworden.

Die Tropical Deutschland GmbH ist stärker auf die Bedürfnisse der Endkunden eingegangen und hat das Sortiment für den Fachhandel konstant erweitert. Tropical bietet heute nahezu ein Vollsortiment für das gute Fachgeschäft. Damit haben Fachgeschäfte, die sich bisher nicht so stark dem Online Handel zugewandt hatten, die Möglichkeit ein Vollsortiment anzubieten und präsent zu sein.

Zum Glück ist die Situation des Lockdowns, verbunden mit seinen Einschränkungen beim Einkauf, so gut wie es geht vorbei. Dennoch gibt es noch viele praktische Hindernisse freizügig einkaufen zu gehen. Das wird sich immer mehr ändern und gerade in solchen Zeiten, wo die Menschen kaum noch in Urlaub fahren können oder wollen, weil Kurzarbeit droht und Fahrbeschränkungen aktiv sind, verstärkt sich die Hinwendung zum Heimtier.

Rund 34 Millionen Heimtiere leben in deutschen Haushalten. Katzen und Hunde sind die Allzeitfavoriten und gerade jetzt werden diese Lieblinge mit bestem Futter, Leckereien und Spielzeug gut versorgt, denn man hat ja mehr Zeit!

Aquarien, Terrarien, Gartenteiche aber auch Kleintiere und Ziervögel wollen versorgt und umhegt werden. Jetzt ist die Zeit einzukaufen und eventuell kleine Vorräte anzulegen.

Das ist die Stunde des Zoofachhandels und für diesen stehen wir seit 2004 mit unserem Sortiment und unserer Beratung zur Verfügung.

Tiere sind verlässliche Sozialpartner und ihre Betreuung wird zur wichtigen Aufgabe. Tiere bauen Stress ab und vertreiben Ängste, gerade in Coronazeiten sehr wichtig.

Wir von Tropical Deutschland sind für Sie da und freuen uns über Ihren Kontakt.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Michael Degen, Geschäftsführer Tropical Deutschland GmbH

DAS HUNDE HAUS

Das Hundehaus Die Hundeschule Der Hundesalon Kontakt

Willkommen im Hundehaus

PET AND PEOPLE Natürliche Tiergesundheit Gütesiegel

Meine kleine Firma heißt DAS HUNDEHAUS, weil ich es mir zur Aufgabe gemacht habe, Ihnen so viel wie möglich persönlich rund um den Hund anbieten zu können.

Das heißt: Hundeschule mit Verhaltensberatung und Einzeltraining, individuelles Gruppentraining, (mit verschiedenen Kursinhalten) Beratung in allen Hundefragen und Hundesalon mit kleinem Shop.

Seit 1999 bin ich in der glücklichen Lage, Beruf und Passion verbinden zu können. Eine umfassende, wissenschaftliche Ausbildung – bei Canis, Zentrum für Kynologie in Deutschland – ist die Basis meiner Arbeit. Da es aber in der Verhaltensforschung und im Training laufend neue Erkenntnisse und Weiterentwicklungen gibt, ist es für mich selbstverständlich, mein Wissen ständig auf den neuesten Stand zu bringen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf, Ihre Mail oder am besten: Sie persönlich kennenlernen zu dürfen! Ihre Yvonne Capitain

Interesse geweckt? Noch Fragen?

Ich freue mich über Ihre E-Mail oder einen Anruf!

Yvonne Capitain

Göldingerstraße 50

4631 Krenglbach

Mobil: +43 676 35 12 912 *) E-Mail: info@dashundehaus.at

*) Wenn Sie mich anrufen und ich halte gerade einen Kurs ab oder arbeite in einem Einzeltraining, gehe ich nicht an's Telefon. Ich rufe aber sobald als möglich zurück.

cdVet Natürliche Tiergesundheit

www.cdVet.de

CNI: chronische Niereninsuffizienz der Katze

Bei der chronischen Niereninsuffizienz der Katze handelt es sich um eine langsam voranschreitende Funktionseinschränkung der Nieren. Da sich der dabei entstehende Zelluntergang der Nieren erst in einem sehr späten Stadium bemerkbar macht, ist es sinnvoll seine Katze gut zu beobachten und schon bei dem geringsten Verdacht gegen zu steuern.

Wie zeigt sich die CNI?

- **Vermehrte Wasseraufnahme**

Da der Organismus seine Giftstoffe nicht mehr ausscheiden kann versucht der Körper durch vermehrte Wasseraufnahme diese Gifte zu eliminieren.

- **Häufigeres Urinieren**

In Folge der vermehrten Wasseraufnahme bildet sich mehr Urin.

- **Erbrechen**

Giftstoffe die sich im Körper bilden werden nicht mehr ausgeschieden. Aufgrund dieser Giftstoffe wird den Katzen häufig übel. Viele CNI Katzen leiden zudem an einer Übersäuerung des Magens, da die Stoffwechselgifte die Magensäureproduktion erhöhen. Folglich kommt es zur Magenschleimhautentzündung. Die Katzen erbrechen klare Flüssigkeit oder auch weißen Schaum.

- **Zahnfleisch/ Mundschleimhautprobleme**

Bedingt durch die Magenübersäuerung kann es zu Entzündung der Mundschleimhaut kommen.

- **Appetitlosigkeit**

Bedingt durch die Übelkeit kommt es zur Fressunlust und nachfolgend zur Gewichtsabnahme.

- **Austrocknung/Verstopfung**

Da die Nieren versuchen die Giftstoffe aus dem Körper zu befördern und eine ausreichende Wasseraufnahme häufig aufgrund der Übelkeit nicht stattfindet, kann die Katze sehr schnell „austrocknen". Ohne genügend Flüssigkeitsaufnahme kann es zu Verstopfungen kommen.

- **Maulgeruch/ Körpergeruch**

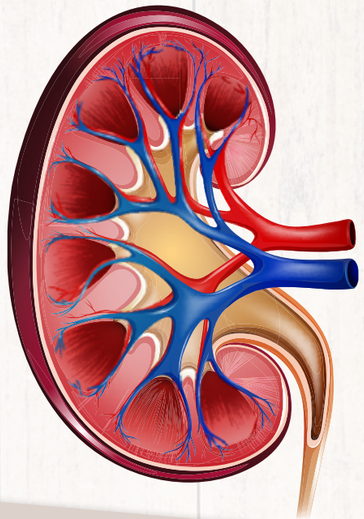
Aufgrund der Giftstoffe kommt es zum typischen urinähnlichem Geruch

Wenn Sie eines oder mehrere Anzeichen bei Ihrer Katze entdecken, zögern Sie den Tierarztbesuch nicht unnötig heraus.
Die Nieren als Hauptstoffwechselorgane haben eine Vielzahl an Aufgaben.
Da die Nieren sich kaum regenerieren können, ist schnelles Handeln unerlässlich!

www.cdVet.de

Welche Aufgaben haben die Nieren?

- ✔ hormonelle Regelung des Blutdrucks, der Blutbildung (rote Blutkörperchen) und des Knochenstoffwechsels
- ✔ Regelung des Flüssigkeitshaushaltes
- ✔ Kontrolle des Säure-Basen-Haushaltes
- ✔ Ausscheidung von Medikamenten und Umweltgiften
- ✔ Regelung des Elektrolythaushaltes (Natrium, Kalium, Phosphor, Calcium,…)



Unterstützung über die Ernährung

In erster Linie sollte auf die Ernährung der Katze großen Wert gelegt werden. Da es sich bei Katzen genetisch um „Wüstenbewohner" handelt, erfolgte die Flüssigkeitsaufnahme über das erlegte Tier. Trockenfutter ist für Katzen somit gänzlich ungeeignet!
Die Ernährung sollte sich am Beispiel der Natur orientieren. Bei den meisten Beutetieren sieht das in etwa so aus:

- Muskelfleisch
- Knochen
- Innereien (hierbei hat insbesondere die Leber eine Sonderstellung)
- Haut & Fett
- Blut
- Sehnen und Knorpel
- Fell / Gefieder / Ballaststoff
- Wasser

Toxisan

ist ein flüssiges Ergänzungsfuttermittel für Hunde & Katzen zur fütterungsbedingten Sofortunterstützung für Leber und Nieren. Es setzt sich aus Kräutern und Gemüseextrakten zusammen, die insbesondere für die Versorgung der Entgiftungsorgane, wie z.B. Leber und Nieren von hoher Bedeutung sind.
Eine optimale Kondition der Entgiftungsorgane ist die wichtigste Voraussetzung für alle Stoffwechselvorgänge und für den Zustand von Haut und Haaren.

www.cdVet.de

Nahrungsverweigerung stellt eine Gefahr dar!

Verweigert die Katze die Futteraufnahme sollte bedacht werden, dass die Stimulation zur Nahrungsaufnahme erhöht werden kann. Erfahrungsgemäß kann die Futteraufnahme durch folgende Maßnahmen gesteigert werden:

- Moderate Erwärmung des Futters
- Fett
- Selbstgekochte salzfreie Brühe
- Kleine Mengen Ei, Schmand, Schinken oder verdünnte Sahne
- Babynahrung (z.B. Geflügelmix)
- Fisch

Katzen sind bei unterlassener Nahrungsaufnahme deutlich gefährdeter als andere Tierarten. Die Energiereserven des Körpers sind so klein, dass er schon nach kurzer Fastenzeit beginnt, seine eigenen Ressourcen anzugreifen.

Eine fütterungsbedingte Unterstützung der Nieren ist sinnvoll und kann zusätzlich erfolgen.

feliTATZ MagenSchutz

- Bindet Magensäure
- Reguliert den Säuren-Basen- Haushalt
- Schleimhautschutz (Leinsamen, Pektin)
- Enthält ätherische Öle aus Moor, Salbei und Süßholzwurzel mit bakterien- und pilzfeindlichen Eigenschaften
- Schadstoff- und Giftbindung erfolgt durch Huminsäuren und Vulkanerden
- Unterstützt die physiologische Regeneration der Magenschleimhaut

Die empfindlichen Schleimhäute werden in Ihrer natürlichen Regeneration, aufgrund der hohen Bindungskapazität positiv beeinflusst und eine bessere Resorption benötigter Stoffe begünstigt. Die schützenden Inhaltsstoffe ummanteln die Magen- und Darmschleimhäute und sorgen so für eine natürliche und sanfte Sanierung.

feliTATZ HarnwegeWohl

Es enthält eine Vielzahl hochwertiger Kräuter und Mineralstoffe. Diese können zu einer vermehrten Flüssigkeitsaufnahme beitragen und sich verstärkend auf den Harndrang auswirken. Durch eine vermehrte Flüssigkeitsaufnahme und Ausscheidung wird die Selbstreinigung des urinbildenden Systems unterstützt.
Eine optimale Versorgung mit Vitaminen, Spurenelementen, Aminosäuren und ausgesuchten Kräutern unterstützt die physiologischen Organfunktionen und Stoffwechselvorgänge insbesondere auch die der Harnwege.

Roy - das Bennettkänguru ...

.....aus dem Zoo Linz

Der März 2020 wird uns als einer der turbulentesten Monate unseres Lebens in Erinnerung bleiben. Aufgrund des Ausbruchs von COVID-19 wurde das öffentliche Leben zum Schutz der Gesundheit schlagartig auf ein Minimum reduziert. Geschäfte mussten geschlossen bleiben, das Verlassen der eigenen vier Wände war nur unter strikten Voraussetzungen möglich und auch den Freizeiteinrichtungen blieben von einem Tag auf den anderen die Besucher aus.

Doch nicht nur für uns Menschen stellte sich das Leben plötzlich auf den Kopf, auch für eines unserer Zootiere änderte sich das Leben schlagartig. Roy – ein Bennettkänguru-Jungtier, das im Herbst 2019 bei uns im Zoo Linz zur Welt kam – verlor nach kurzer schwerer Krankheit seine Mutter. Doch mit gerade mal sechs Monaten war Roy noch nicht selbstständig und auf eine Mutter angewiesen. Glücklicherweise wurde das verwaiste Jungtier rasch von unserer Tierpflegerin „Julia“ entdeckt und ohne zu zögern in Pflege genommen. Ein warmer Baumwollbeutel dient seither als sicherer Rückzugsort und Transportmittel.

Die Aufzucht von Känguru-Jungtieren ist jedoch alles andere als einfach. Vor allem die richtige Milch ist ausschlaggebend für ein gesundes Wachstum. Das hierfür verwendete Milchpräparat wird direkt aus Australien importiert und die Zusammensetzung aus Fett, Eiweiß, etc. muss an das Alter des Jungtieres angepasst werden. Auch das für die Fütterung verwendete Fläschchen wird mit einem langen Spezialsauger ausgestattet. Wichtig beim Umgang mit jungen Kängurus – auch „Joeys“ genannt – ist absolute Ruhe.

Täglich wird Roy von Julia gewogen und die Daten genau protokolliert. Seit wenigen Tagen wird die Ernährung langsam auf festes Futter umgestellt. Beim Auslauf im Innenhof wird auch gerne mal das frische Gras probiert. „Die Umgewöhnung verlief zum Glück problemlos.“ freut sich Julia und zudem fand Roy in ihrer Hündin „Paula“ eine für-

sorgliche Spielgefährtin. Auch bei der Arbeit im Zoo ist Roy immer mit dabei und freut sich vor allem auf den vielen Freilauf auf der sicher eingezäunten Wiese. Am Abend geht es wieder zurück in die gemütliche Wohnung, wo auf Roy schon sein mit Rotlicht erwärmtes Bett wartet.

Sobald Roy ein Gewicht von etwa 2 kg erreicht hat und problemlos auf die zusätzliche Fütterung mit Milch verzichten kann, wird er langsam in die Gesellschaft der anderen Bennettkängurus im Zoo Linz hineinschnuppern. Um keine Unruhen in die bestehende Gruppe zu bringen, da der kleine Roy von den anderen Männchen als Rivale angesehen werden könnte, wird sicherheitshalber ein

Schutzzaun in den ersten Tagen für eine sichere Distanz untereinander sorgen. Auch die großen australischen Laufvögel „Egon“ und „Egolina“, die gemeinsam mit den Bennettkängurus auf der Australienanlage leben, können das Jungtier so ohne Probleme begutachten. Die Emus gelten allgemein als sehr neugierig und geben über lautes trommeln, das über die Luftröhre und den Halsluftsäcken produziert wird, ihren Unmut bekannt.

Ob Roy schlussendlich im Zoo Linz dauerhaft wohnen bleiben darf, oder er doch an einen anderen Besitzer weitervermittelt werden muss, kann man zurzeit noch nicht sagen.

Wir hoffen, dass Roy schlussendlich ein wunderschönes Zuhause inmitten von Artgenossen findet und er nach seinem hektischen Start ins Leben seinen Platz in der Welt finden wird.

ZOO LINZ

Den Bedürfnissen der Katze gerecht weden

Katzen sind außergewöhnliche Tiere. Wir sind fasziniert von ihrer Rätselhaftigkeit und Unabhängigkeit, und wir bewundern ihre Anmut und ihren Charme. Diese Eigenschaften machen Katzen als Haustiere so beliebt. Aber was wissen wir über ihre Bedürfnisse? Was wissen wir über ihr Wachstum, ihr natürliches Verhalten und über die körperlichen Veränderungen, die eine Sterilisation mit sich bringt?

Eine artgerechte Ernährung, die den spezifischen Bedürfnissen der Katze angepasst ist, unterstützt ihr schönes Aussehen und hilft, ihre Vitalität und ihren guten Gesundheitszustand zu erhalten. Sie beeinflusst auch den richtigen Verlauf ihres Wachstums und ihrer Entwicklung, die für das spätere Leben der Katze entscheidend wichtig sind.

Bedenken Sie bei der Wahl des Kittenfutters, was es ihrer Katze gibt und welchen Bedürfnisse es entspricht. Lassen Sie uns also eine entscheidende Phase im Leben der Katze genauer betrachten. Die Wachstumsphase einer Katze dauert 12 Monate und kann in zwei Phasen unterteilt werden. Die erste Phase ist von einer intensiven Skelettentwicklung gekennzeichnet. Die richtige Mineralisierung des Skeletts ist äußerst wichtig, da es dem ganzen Körper als stabiles Gerüst dient. Wenn das Skelett so weit ist, dass es eine schwerere Last tragen schützt die empfindlichen, noch nicht entwickelten Gelenkstrukturen vor übermäßiger Belastung.

Bedenken Sie, dass Katzen mit sehr wenigen Antikörpern geboren werden. Dies liegt an der besonderen Struktur der Planzenta, durch die nur geringe Mengen der Antikörper von der Mutter zum Fötus gelangen. Das Immunsystem von Katzenbabys hängt in ihren ersten Lebenstagen von der Menge der Antikörper ab, die sie mit der Muttermilch aufnehmen. Unglücklicherweise fällt diese langsam erworbene Immunität im Alter von 4 und 12 Wochen auf ein sehr niedriges Niveau ab, wenn das Immunsystem der Kätzchen sich gerade erst entwickelt. Diese kritische Phase im Leben einer Jungkatze wird als Immunitätslücke bezeichnet. Während dieser Zeit benötigt der junge Katzenkörper maximale Unterstützung für sein Immunsystem, die wir ihm mit den richtigen Futterzutaten, wie z.B. Beta-Glucanen oder Omega-3-Fettsäuren geben können.

Das Verdauungssystem junger Katzen entwickelt sich nach und nach. Sie können nicht mit einem Mal eine große Futterportion zu sich nehmen. Die Verdauungskapazität ist schlicht begrenzt, daher ist es gut, auf den Energiewert des Futters zu achten, denn die jeweils richtige Menge der einzelnen Komponenten hilft, die hohen Nährstoffansprüche des wachsenden Körpers abzudecken ohne das Verdauungssystem zu überlasten. Damit der Verdauungsprozess ordnungsgemäß verlaufen kann, enthält TropiCat Kitten dazu Prebiotika wie Fructo-Oligosaccharide oder Manno-Oligosaccharide sowie Rübenschnitzel. Ihr Zusammenwirken fördert das Gleichgewicht der Bakterienflora im Darm und hilft, dem für Kitten extrem gefährlichen Durchfall vorzubeugen.

Im Alter von 12 Monaten werden Katzen erwachsen. Sie verbringen einen Großteil des Tages mit der Pflege ihres Fells, mit der Erkundung ihrer Umgebung und mit Spielen. Hohe Aktivität, die gesteigerte Produktion freier Radikaler im Körper und der Kontakt zu Mikroorganismen, wenn sie Freigänger sind – all dies führt zu einem höheren Bedarf an Futterkomponenten, die das Immunsystem und die Vitalität unterstützen. Die in TropiCat Adult enthaltenen Beta-Glucane, die Vitamine C und E (bekannt für ihre antioxidativen Eigenschaften) und Taurin sind der Schlüssel zur Gesundheit ausgewachsener Katzen.

Katzen verbringen viel Zeit mit der Pflege ihres Fells. Ihre raue Zunge erleichtert ihnen die Entfernung von Schmutz aus dem Haarkleid. Dabei werden aber auch immer einzelne Haare verschluckt. Diese können sich im Verdauungssystem der Katze zu sogenannten Haarbällen zusammenklumpen. Die richtige Kombination von Ballaststoffen, darunter Fructo-Oligosaccharide und Zellulose, hilft, die Haarbälle durch Stimulation der Darmpassage auf natürliche Art zu entfernen.

Starke und gesunde Zähe sind für eine Katze entscheidend wichtig. Schlechte Zähne können Gesundheitsprobleme verursachen, unter anderem auch Herz- und Nierenkrankheiten. Deshalb sollten Sie von Beginn an auf die Mundhygiene ihrer Katze achten. Die ideale Lösung wäre das Reinigen der Katzenzähne mit einer speziellen Zahnbüste und Zahnpasta. Wenn Sie ihnen dies jedoch nicht gelingt, können Sie ein Futter wählen, das aufgrund der passenden Form der Granulatkörner beim Reinigen der Zähne hilft. Der Effekt wird durch den Zusatz von Natriumphosphat verstärkt, welches das im Speichel enthaltene Calcium bindet und es so für Bakterien, die auf Plaque leben, unzugänglich macht. So wird die Bildung von Zahnstein reduziert.

Wenn sie sich für die Sterilisation ihrer Katze entscheiden, sollten Sie daran denken, dass diese neben vielen Vorteilen auch einige Risiken mit sich bringt. Zunächst einmal finden in den ersten Stunden nach dem Eingriff viele hormonelle Veränderungen im Katzenkörper statt, die zu einem gesteigerten Appetit und einem verringerten Energiebedarf führen. Daher neigen Katzen nach der Sterilisation zu Übergewichtigkeit. Für solche Katzen ist die Wahl eines Futters, das die Gewichtskontrolle unterstützt, sinnvoll. Die richtige Menge an Fett und Protein ist hier wesentlich. Ein weiterer Vorteil von TropiCat ist der Zusatz an L-Carnitin, das zu einer besseren Verwertung der durch das Futter gelieferten und im Körper gespeicherten Energie verhilft.

Die Sterilisation steigert auch das Risiko von Krankheiten des unteren Harntrakts, darunter die Bildung von Struvitsteinen in der Blase. Zusätzlich erhöhen allein Übergewicht oder Fettleibigkeit das Risiko von Steinen. Die beste Vorbeugemaßnahme ist die Steigerung der Wassermenge, die die Katze zu sich nimmt, sodass die Blase nicht dicker wird. Unglücklicherweise ist es nicht einfach, die Katze zu vermehrtem Trinken zu bewegen. Welche anderen Möglichkeiten gibt es, den unteren Harntrakt der Katze zu schützen? Erstens durch einen optimalen Gehalt an Mineralsalzen im Futter. Zweitens durch die Zugabe von Cranberrys, die sich günstig auf den Harntrakt der Katze auswirken.

Eine Katze ist täglich mit diversen Herausforderungen konfrontiert. Sie ist aber nur dann gut für ihre täglichen Aufgaben (z.B. die Fellpflege oder die Jagd auf Vögel) gerüstet, wenn ihr ganzer Körper gut funktioniert. Der Schlüssel dazu liegt in der richtigen Fütterung. Wenn Sie Ihrer Katze eine angemessen zusammengesetzte Mahlzeit bieten, sorgen Sie damit für ihre Kondition, die Beschaffenheit ihres Fells und ihren Gesamtgesundheitszustand. Durch die Wahl der passenden Rohzutaten sorgen wir dafür, dass auch bei wählerischen Katzen der Appetit angeregt wird. TropiCat-Produkte werden den Bedürfnissen von Katzen gerecht.

Händleranfragen erwünscht

Markus-Mühle
www.markus-muehle.de

Ihr Spezialist für kaltgepresstes Hunde- und Katzenfutter

- Kaltgepresst und offen deklariert
- frei von Tiermehl, Gentechnik und Gluten
- Erhalt der sekundären Vital- u. Pflanzenstoffe
- Erhalt der Vitamine u. Mineralstoffe
- quillt nicht auf im Magen - mindert Gefahr der Magendrehung
- 100 % Muskelfleisch bzw. Muschelfleisch
- Inhaltsstoffe in Lebensmittelqualität
- ohne chemische oder synthetische Farbzusätze, Lockstoffe und Konservierungsmittel

Im gut sortierten ZOOFACHHANDEL

... kein Zoofachhändler in der Nähe? Wir beraten Sie gerne.

LANDHANDEL
Matthias Wimmer

Ihr Vertriebspartner in Österreich:
Landhandel Matthias Wimmer
Reit 1
D-83417 Kirchanschöring
Tel. 0664 2364629
andreas@landhandel-wimmer.at
www.landhandel-wimmer.at
futtershop-wimmer.at

Das komplette Sortiment finden Sie auf unserer Facebook Seite

Magyar Vizsla

Der Magyar Vizsla ist als ungarischer Jagdhund seit Anfang des 20 Jahrhunderts bekannt und wird erst seit dieser Zeit rein gezüchtet. Den Magyar Vizsla gibt es in der Fellvariante Kurzhaar und Drahthaar. Der Hund ist mittelgroß mit einer Schulterhöhe um 60 cm. Ausgestattet ist er mit einer semmelfärbigen bis goldgelben Färbung. Entstanden ist diese Rasse aus Kreuzungen verschiedener Jagdhunde mit Windhunden.

Bei der Jagd wird der Hund universell eingesetzt. Er ist ein ausgezeichneter Schweißhund und er apportiert gerne. Diese Hunde lieben das Wasser, sind ausdauernd und schnell wie Windhunde und verfügen über Spur- und Fährtensicherheit. Außerdem sind Magyar Vizsla ausgesprochen lernwillig.

Hitze und Kälte als auch dorniges Gestrüpp macht diesem Hund nichts aus. Er eignet sich daher sowohl für Hoch- als auch für Niederwildjagt.

Die Ausbildung dieser Hunde sollte spielerisch schon beim Welpen beginnen. Mit ihrem liebenswerten Charakter und ihrer lebhaften verspielten Art begeistern sie sehr schnell als Familienhund. Der Magyar Vizsla will als Partner verstanden werden, der mit Konsequenz, Einfühlungsvermögen und Verständnis geführt werden muss. Unter diesen Voraussetzungen schließt er sich seinem Herrn bedingungslos an.

Dieser Hund ist auch sehr gut als Rettungshund geeignet. Hundesport, Fährtenarbeit, Personensuche (Mantrailing) oder Agility sind ebenfalls ideal für diese Hunderasse. Teilweise werden diese Tiere auch als Therapiehunde eingesetzt.

Um Verhaltensprobleme zu vermeiden ist es wichtig, für ausreichend Auslauf, Bewegung und geistige Beschäftigung dieser sehr sensiblen Hunderasse zu sorgen. Einfach ist auch die Fellpflege, da das kurzhaarige Fell beinahe selbstreinigend und pflegeleicht ist.

HANDMADE IN AUSTRIA

SRVITALÖL®
FÜR HUNDE

SRVITALÖL®
FÜR HUNDE
hundevitalöl.at

aus der Steiermark / kaltgepresst
100% natürlich

Sabine Resch
Schloßberg 89
8463 Leutschach

Händleranfragen erwünscht.....Händleranfragen erwünscht

Die Branche braucht starke Marken und Produkte ...

Die Branche braucht starke Marken und Produkte, die nicht an jeder Hausecke zu finden sind, damit Sie ein Alleinstellungsmerkmal hat, dass Sie für die Zukunft so sehr braucht!

Die Bayerische Futtersaatbau GmbH in Ismaning bei München möchte die Gelegenheit nutzen und in diesem Magazin eine Produktlinie aus ihrem Sortiment vorzustellen. Wir sind seit vielen Jahren Produzent und Großhändler von hochwertigen Futtermitteln in der Heimtierbranche. In unserem Sortiment werden Sie nur Produkte finden, die nicht in großen Online-Plattformen oder großen Discountern gehandelt werden. Wir stehen klar hinter Zoofachmärkten die es als Ihre Aufgabe sehen hochwertige Produkte zu verkaufen und dabei eine ansehnliche Marge zu erwirtschaften. Mit dieser Ausgabe möchten Wir Ihnen gerne Pro Nutrition vorstellen, eine Marke aus dem Bereich Premiumtrockenfutter für Hunde und Katzen.

Pro Nutrition steht für mehr als 50 Jahre Innovation, Knowhow und Leidenschaft, um besondere Futtermittel zu entwickeln, die das Wohlbefinden, die Gesundheit und die Entwicklung Ihrer treuen vierbeinigen Gefährten gewährleisten. Das Wohlbefinden von Hunden und Katzen steht im Mittelpunkt, Forschung und Entwicklung haben dabei einen hohen Stellenwert, um exklusive und optimale Futtermittel zu entwickeln. Bei der Herstellung des Futters werden neben regionalen Zutaten auch exklusive Inhaltsstoffe und mehrfach ungesättigte Fettsäuren verwendet. Besonders hervorzuheben ist die enzymatische Hydrolyse bestimmter Fleischteile der Familie der Gadidae (Dorsche). Dieser einzigartige Inhaltsstoff, der ausschließlich in Pro Nutrition Futtermitteln vorhanden ist, hat positive Auswirkungen auf die Vitalität und das Wohlbefinden von Katzen und Hunden. Unsere Ernährungswissenschaftler wählen eine Vielzahl von Zutaten aus, die für ihre wohltuende Wirkung auf den Organismus und die Gesundheit bekannt sind z. B. Apfelfasern, Leinsamen, Entenfett, Vitamine, Spurenelemente, um den Bedarf von Hunden und Katzen abzudecken. Alle Pro Nutrition Futtermittel enthalten **keine hinzugefügten Farbstoffe**. Wir verwenden bei den Futtermitteln **keine Konservierungsstoffe** und verarbeiten **keine gentechnisch veränderten** pflanzlichen Rohstoffe.

Vorstellung der einzelnen Futtermittelschienen:

Prestige

hochwertiges **Premiumtrockenfutter für Hunde** in verschiedenen Verpackungsgrößen 1 kg bis 12 kg aufgeteilt in Altersstufen und verschiede Besonderheiten

Crocktail

hochwertiges **Premiumtrockenfutter für Katzen** in verschiedenen Verpackungsgrößen 0,4 kg bis 10 kg aufgeteilt in Altersstufen und verschiedene Besonderheiten

Protect

hochwertiges **Premiumtrockenfutter das speziell konzipiert wurde, um auf die häufigsten bei Hunden und Katzen auftretenden Störungen zu reagieren**, damit die Haustiere sich ständig wohlfühlen können in verschiedenen Verpackungsgrößen 0,4 kg bis 12 kg

Digest (Hund) → für die optimale Verdauung

Dermato (Hund & Katze) → für die optimale Hautgesundheit

Obesite (Hund & Katze) → für die optimale Sättigung

Osteo (Hund) → für die bessere Beweglichkeit

Senior+ (Hund) → für ein besseres Leben im Alter

Urinary (Katze) → für eine otimale Harnfunktion

Pure Life

hochwertiges **Premiumtrockenfutter für Hunde und Katzen ohne Getreide und glutenfrei** in verschiedenen Verpackungsgrößen 0,4 kg bis 12 kg aufgeteilt in Altersstufen und verschiedene Besonderheiten

Die Branche braucht starke Marken ...

Sollten Sie Fragen zu unseren Produkten haben oder benötigen eine Beratung so zögern Sie nicht uns anzusprechen. Wir sind immer für Sie da. Bei Interesse wenden Sie sich einfach an uns, wir haben attraktive Startangebote für Sie, bzw. Sie erhalten bei Ihrer ersten Bestellung einen besonderen Rabatt.

Wir wünschen Ihnen für das verbleibende Jahr viel Erfolg und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen aus Ismaning, Ihr BSV Team.

Bayerische Futtersaatbau GmbH
Max-von-Eyth-Str. 2-4
85737 Ismaning
Tel.: 089/962435-0
Fax: 089/962435-50
E-Mail: info@bsv-saaten.de
Internet: www.bsv-saaten.de

Pet and People
GÜTESIEGEL

Pet and People ist ein Unternehmen, dass sich intensiv mit natürlicher Tiergesundheit, artgerechter Tierhaltung und richtiger Ernährung von Tieren beschäftigt und seit 2011 Herausgeber des Pet and People Tiermagazins ist.

Das Pet and People Gütesiegel wird ausschließlich an Unternehmen der Tierbranche verliehen, die sich intensiv mit natürlicher Tiergesundheit und artgerechter Tierhaltung beschäftigen und Kunden auch in diese Richtung professionell beraten!

cdVet Natürliche Tiergesundheit

www.cdVet.de

Natürlich Natur

Die Möglichkeit einer Fütterung ohne synthetische Vitamine und sonstige industriell hergestellte Zusätze wurde lange Zeit von der veterinärmedizinischen Seite aus totgeschwiegen und wenn es doch einmal zur Sprache kam, wurde es als Spinnerei alternativer Ökolatschenträger abgetan.

Bis neues Wissen sich durchsetzt, dauert es bekanntermaßen seine Zeit und die Pioniere neuer Erkenntnisse sehen sich immer den ablehnenden Reaktionen derer gegenüber, die dieses Wissen aus unterschiedlichsten Gründen nicht annehmen.
Man kann den Prozess, in dem neue Erkenntnisse in etabliertes Grundwissen integriert werden, im Allgemeinen in vier Stufen unterteilen: Als erstes werden diese neuen Erkenntnisse ignoriert, während sie im zweiten Schritt dann ins Lächerliche gezogen werden. Was die öffentliche, sprich beim Verbraucher ankommende Diskussion angeht, befanden wir uns einen Großteil der anderthalb Jahrzehnte, in denen die cdVet Naturprodukte GmbH reine naturbelassene Futter- und Pflegemittel ohne synthetische Vitamine und sonstige chemische Zusatzstoffe anbietet, mit der Erkenntnis über die Schadwirkung dieser Stoffe auf diesen zwei Stufen.

Im rechtlichen Bereich sah die Sache schon seit geraumer Zeit anders aus, hier wurden gezielt Gesetze und Deklarationsvorschriften so geändert, dass es mittlerweile nicht mehr möglich ist, bei einem Futter, das keine deklarierten Vitaminzusätze trägt, sicher zu sein, dass es wirklich frei von diesen ist.
Für die fettlöslichen! Vitamine E und K gibt es nämlich keinen! Grenzwert und daher muss deren Zusatz laut Futtermittelrecht nicht deklariert werden.
Hier befinden wir uns also schon auf Stufe drei, der Stufe, die meist am längsten andauert und am härtesten ist, da hier die neuen meist unbequemen Erkenntnisse offen angegangen und bekämpft werden. Der in der Öffentlichkeit ausgetragene Teil dieses Wissensprozesses geht nun langsam aber sicher von Stufe zwei auf Stufe drei über, so dass immer häufiger in den verschiedensten Medien Statements von mehr oder weniger im Bereich der Tierernährung bewanderten Autoren zu lesen sind, die hauptsächlich mit Argumenten aus Stufe zwei die Fütterung ohne synthetische (Vitamin-)Zusätze als unwissenschaftlich und nicht ohne Folgemängel für das Tier zu bewerkstelligen verurteilen.
Natürlich kommt es jemandem, der sich nicht vorstellen kann, ohne Rechenprogramm und Briefwaage einen Hund ein Leben lang gesund ernähren zu können, unwissenschaftlich vor, wenn man sich auf schwankende rein natürliche Inhaltsstoffe verlassen muss. Schaut man sich die wissenschaftlichen Grundlagen der hierfür verwendeten Tabellenwerte aber einmal genauer an, so wird einem bald klar, dass diese auf mehr als tönernen Füßen stehen.

www.cdVet.de

So gibt es für Hund, Katze und auch Pferd keine industrie-unabhängigen Richtwerte, die für diese Tierarten gezielt bestimmt wurden. Auch ist es interessant, sich die wissenschaftliche Zielsetzung der Tierernährung in ihrer Entwicklung einmal genauer anzusehen.
Es ging dieser nämlich keinesfalls darum, Haus- und Hobbytieren ein möglichst gesundes, leistungsfähiges und langes Leben zu ermöglichen, was ja die heutige Motivation ihrer Besitzer ist, sich mit der Ernährung ihrer Lieblinge zu beschäftigen.
Das Ziel der wissenschaftlichen Tierernährung war vielmehr, mit möglichst billigen Rohstoffen, die möglichst keine Nahrungskonkurrenz zum Menschen aufwiesen, Nutztiere so zu füttern, dass möglichst schnell und möglichst viel Nahrung für die hungernde Bevölkerung Mitteleuropas produziert wurde.
Darüber hinaus ging es nie um die (dauerhafte) Gesundheit der Tiere, denn kurze intensiv genutzte Leistungs- und damit Lebenszeiten wurden explizit gewünscht.
Daher wurden eben zu diesem Zweck die Bedarfswerte an Vitaminen und Mineralstoffen und Spurenelementen für Schweine, Rinder und Hühner ermittelt, wenn man diese mit möglichst billigen Rohstoffen fütterte. Synthetische Vitamine und anorganische Mineralstoffe fallen teilweise sogar als industrielle Abfallstoffe an, wodurch sie sich natürlich zu diesem Nutzen anbieten. Es wurde auch für diese Tierarten niemals bestimmt, was sie an diesen Stoffen aus natürlichen Quellen wirklich benötigten.
Wegen der besseren Bioverfügbarkeit und Verstoffwechselung ist von einem deutlich geringeren Bedarf auszugehen als von ihren synthetischen Analoga.
Für andere Tierarten wurden diese Bedarfswerte einfach kurzerhand anhand dieser Ergebnissen hochgerechnet.
Da wundert es auch nicht wirklich, dass es so gut wie unmöglich ist, mit der Gabe von natürlichen Rohstoffen die von diesen Tabellen und den auf ihnen aufgebauten Rechenprogrammen geforderten Werte zu erreichen. Andere Bedarfswerttabellen wurden von den großen Tierfuttermittel-herstellenden Konzernen bzw. von ihren Instituten herausgegeben, daher kann man hier kaum von unabhängigen Ergebnissen sprechen.

Interessant ist auch, dass Änderungen der Bedarfswerte, wenn sie denn durchgeführt wurden, eigentlich ausnahmslos Korrekturen nach unten waren, da sich bei den empfohlenen Mengen mit der Zeit dann doch deutliche Schadwirkungen herauskristallisierten.
Kombiniert man diese Erkenntnisse mit den im Humanbereich bekannten Schadwirkungen von synthetischen Vitaminen, die dazu führten, dass mittlerweile nationale wie internationale Vereinigungen und Behörden (u.a. WHO, FDA und das Bundesministerium für Risikobewertung und Verbraucherschutz) vor der Einnahme von synthetischen Vitaminpräparaten warnen, so muss man den Einsatz von synthetischen Vitaminzusätzen auch im Tierfutter mehr als kritisch sehen.

Bereits im Jahr 2009 halbierte zudem die EFSA (Europäischer Verbraucherschutz) kurzerhand die Höchstwerte für den Zusatz von Vitamin A im Nutztierfutter, um schwangere und ältere Konsumenten vor möglicher Schadwirkung (respektive für das Ungeborene und die Knochen-gesundheit) zu schützen, die durch die Anreicherung dieser synthetischen Vitaminsubstitution in den von diesen Tieren gewonnenen Lebensmitteln befürchtet wurden.

www.cdVet.de

All dies zeigt sehr deutlich, dass eine dauerhafte synthetische Vitamin-substitution auch für die Gesundheit unserer Haustiere nicht zuträglich sein kann. Nun wird aber wiederum den Herstellern von Futter ohne diese zweifelhaften Zutaten vorgeworfen, dass es unmöglich sei, Fertigfutter herzustellen, das noch genug an natürlichen Inhaltstoffen enthalte, da dieses ja durch Erhitzung zerstört werde. Dieser Verlust durch Erhitzung ist zweifelfrei gegeben, aber es gibt neben den stark denaturierten Vollextrudaten und ultrahocherhitzten Konserven auch noch schonendere Herstellungsverfahren.
So ist es bei der Kaltpressung z.B. möglich, nur die Zutaten, die aus seuchenrechtlichen Gründen erhitzt werden müssen (solche aus tierischem Ursprung), vorzuerhitzen und diese erst nach Abkühlung mit den weiteren Zutaten bei Temperaturen unter 42 Grad einer Kaltpressung zu unterziehen.
Dadurch bleiben die natürlichen Mikronährstoffe der nicht erhitzten Zutaten wie Kräuter, Obst, Gemüse, Algen, kaltgepresste Pflanzenöle etc. im fertigen kaltgepressten Trockenfutter erhalten und müssen nicht mehr nachträglich synthetisch ersetzt werden.
Natürlich gilt auch für unsere Haustiere, dass frisch immer das Gesündeste ist, aber niemand wird bei sich selber, nur weil es mal eine Dose Ravioli gibt, dazu gleich eine Vitaminpille einwerfen. Nein, da gibt es eben einen Salat dazu oder einen Apfel als Nachtisch und genauso können wir es guten Gewissens bei unseren Haustieren handhaben.

Eine rein natürliche Mikronährstoffmischung wie das **cdVet MicroMineral** und etwas frisches oder getrocknetes Gemüse und Kräuter im **Fit-BARF Gemüse** oder in der **Fit-BARF Bio-Wiese** können auch einer reinen Fleischdose ohne synthetische Vitaminzusätze zugegeben werden und diese so aufwerten.
Genauso kann man mit den hochwertigen kaltgepressten Trockenfuttern der cdVet **Fit-Crock Linie** problemlos Teilbarfen (da es nicht vorverdaut ist und dadurch ähnlich wie Rohfleisch vom Verdauungstrakt verarbeitet wird) und so dieses mit nicht erhitztem Fleisch etc. kombinieren.

Wer heutzutage sein Tier möglichst gesund und naturnah füttern möchte, muss wahrlich nicht auf Futter zurückgreifen, das mit synthetischen Vitaminen und anderen industriell hergestellten Futterzusätzen angereichert ist.

PET AND PEOPLE WERBEAGENTUR

Ansprechpartner für folgende Dienstleistungen:

Beratung, Planung und Gestaltung von Werbemitteln:

- Zeitungen (z.B. Vereinszeitung)
- Homepagegestalltung
- Flyer
- Visitenkarten
- Folder
- Plakate
- etc.

Sie erreichen uns:
Ansprechpartner: Dieter Kalb
Tel.-Nr.: 0664 / 1603391
Ansprechpartner: Christian Stadler
Tel.-Nr.: 0664 / 9123958
E-Mail: office@petandpeople.at

Apothekerskink (Scincus scincus)

Apothekerskinke sind Echsen die zur Familie der Skinke gehören. Durch ihre schwimmähnliche Fortbewegungsart werden Sie auch als Sandfische bezeichnet. Beheimatet sind Apothekerskinke in Nordafrika (Sahara) und Saudi-Arabien. Sie leben dort auf dem Sand und im Sand. Sie sind in der Lage, sich bei Gefahr und auf der Flucht vor Feinden blitzschnell im Sand zu vergraben. Bei starker Hitze ziehen sich die Tiere zum Schutz ebenfalls in kühlere Sandschichten zurück.

Die Schuppen der bis zu 20 cm groß werdenden Echse sind sehr glatt, wodurch keine Sandkörner in die Zwischenräume der Schuppen gelangen. Die Augen und Nasenöffnungen können verschlossen werden. Dies ermöglicht den Tieren ein schnelles Vorwärtskommen!

Durch Fransenschuppen, welche zwischen den Zehen angebracht sind, können diese Tiere leichter Halt finden und wird dadurch auch das Graben wesentlich erleichtert.

Der Körper der Apothekerskinke ist für Skinke relativ kurz und schlank. Der Schwanz dient auch als Fettreserve und macht etwa ein Drittel der Gesamtkörperlänge aus. Außerdem ist der Schwanz regenerierbar.

Die Schnauze dieser Tierart ist keilförmig abgeflacht. Die meist rotgelblich bis braun-gelbliche Färbung der Tiere bietet durch ihre sandähnliche Färbung eine ideale Tarnung in den von ihnen bewohnten Habitaten. Apothekerskinke lauern ihrer Beute oftmals dadurch auf, dass sie sich im Sand eingraben und bei Erschütterung blitzschnell ihre Beute erlegen.

Ihren Namen haben die Apothekerskinke durch die Ihnen im Altertum zugesprochene Heilwirkung, welche ihnen angedichtet wurde, erhalten. Sehr oft wurde die Echse pulverisiert oder zu Asche verbrannt und in Apotheken verkauft. In arabischen Ländern wurde das Pulver als Aphrodisiakum verwendet. Im alten Ägypten endete die Echse oftmals als Grabbeigabe.

Apothekerskinke ernähren sich von Insekten und Würmern.

Ein entsprechendes Terrarium sollte eine Größe von mindestens 120 x 50 x 60 cm aufweisen. Als Bodengrund ist feiner Sand mit einer Mindesthöhe von 10 cm erforderlich. Die Temperatur sollte tagsüber bei 26 – 33°C (Sonnenplatz bis 40 °C.) liegen, nachts bei 20 – 24 °C.

Zur Paarung setzt sich das Männchen auf den Rücken des Weibchens und beißt sich im Nacken fest. Die Paarung kann wenige Sekunden bis zu mitunter einige Minuten dauern. Wenige Wochen nach der Paarung werden 2 – 10 Eier in den Sand abgelegt. Bei der Geburt sind die Jungtiere ca. 3,5 cm groß.

Im Terrarium erreichen diese Tiere ein Alter bis zu ca. 6 Jahren.

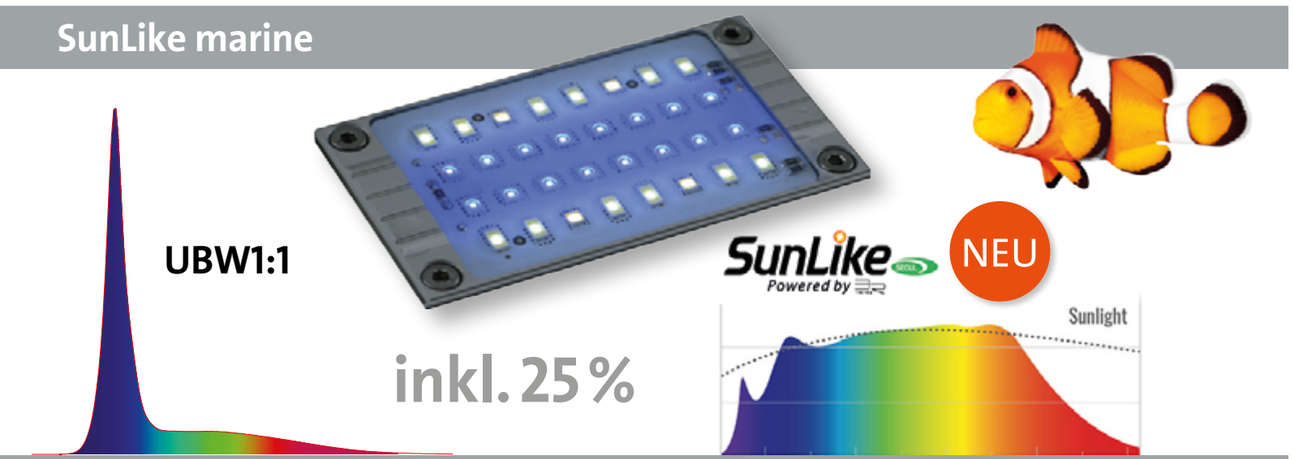
daytime®

LED

LED-Module SunLike NEU!

Auf Basis der beliebten Lichtfarben “Ultra Blue White 1:1“ und “Ultra Blue Red White“ haben wir die neuen “SunLike“-Module entwickelt. Durch den Einsatz von 25 % “Seoul SunLike“ im Weißlichtanteil wird zum einen der kurzwellige Lichtanteil (UV-A) eingeführt und die Senke im Lichtspektrum zwischen Blau und Grün geglättet.

SunLike marine



SunLike fresh

daytime® – eine Marke der waltron GmbH | Sapelloh 51 | D-31606 Warmsen
Telefon: +49 (0) 5767 941439-0 | E-Mail: info@daytime.de | www.daytime.de

Im Interview mit Herrn Watermann

Interview mit der Firma Waltron-GmbH – Daytime LED-Beleuchtung

Pet and People: Herr Watermann, vor 10 Jahren steckte die Led-Beleuchtung für Aquarien ja quasi noch in den Kinderschuhen. Viele Produkte, die damals angeboten wurden, hatten noch erhebliche Mängel. Wie sehen sie als Insider die Entwicklung der Led-Beleuchtung in den letzten Jahren? Einige kleine Schritte, oder gab es da richtige Qualitätssprünge?

Herr Watermann: *Die LED-Technik hat sich bzgl. Helligkeit und Effizienz in den letzten 2 Jahrzehnten enorm weiterentwickelt. Vor allem wenn man bedenkt, dass es die LED schon seit über 50 Jahren gibt. Damals jedoch nur als Leuchtanzeige bzw. Signalübertragung. Aktuell stelle ich die größten Fortschritte bei der Lichtqualität, also bei der Farbwiedergabe fest. Insbesondere für die Aquaristik ergeben sich immer mehr Möglichkeiten die natürlichen Lichtverhältnisse realitätsgetreu zu imitieren. Jetzt ist es ja so, dass Aquarianer auch heute noch nicht ganz mit ihrer Led-Beleuchtung zurechtkommen.*

Pet and People: Welche Tipps haben sie für den Besitzer von z. B. einem klassischen Gesellschaftsaquarium?

Herr Watermann: *Wir bieten auf unsere Homepage einen Licht-/Leistungskalkulator als Online-Tool an. Die Erfahrungen der letzten Jahre sind bei der Berechnung mit eingeflossen. Hier hat der Aquarianer die Möglichkeit sein Aquarium einzuordnen und den Daytime LED Lichtbedarf zu ermitteln. Darüber hinaus stehen unsere Spezialisten für Aquaristik gerne beratend zur Seite.*

Pet and People: Sprechen wir über Daytime. Das Unternehmen gibt es ja seit gut zehn Jahren. Sie produzieren ausschließlich Led-Beleuchtung im Gegensatz zu vielen anderen Herstellern im Aquaristikbereich. Hat sich die Konzentration auf ein Segment für sie schon als richtig herausgestellt? Und profitiert auch der Aquarianer von ihrem Spezialwissen?

Herr Watermann: *Durch die Konzentration können wir tief in die Thematik der LED-Technologie eintauchen. Unsere ganzen Ressourcen können wir in umfangreiche Tests und Entwicklungen stecken. Insbesondere die umfangreichen Langzeitversuche mit Kombinationen verschiedener LED-Spektren wären nicht umsetzbar gewesen, wenn wir uns noch mit weiteren Produkten beschäftigt hätten.*

Pet and People: Sie produzieren ja im Gegensatz zu vielen anderen Herstellern in Deutschland. Wie stellen sich da für sie die Vor-und Nachteile dar?

Herr Watermann: *Der größte Vorteil liegt ganz klar in der Qualitätssicherung. Jedes Einzelteil und jede Baugruppe wird vor der Montage auf Herz und Nieren geprüft. Bauteile mit Fehlern und Abweichungen kommen erst gar nicht in die Produktion. Wir liefern „maßgeschneiderte“ LED-Systeme für individuell eingerichtete Aquarien. Diese „customized“-Philosophie wir durch unsere eigene Fertigung am Firmenstandort überhaupt erst möglich.*

Pet and People: Was würden sie denn als ihre wichtigsten Innovation der letzten Jahre bezeichnen? Als Spezialmanufaktur haben sie ja sicher einiges auf den Weg gebracht.

Herr Watermann: *Als größte Errungenschaft sind in jedem Fall unsere neuen matrix LED-Module „SunLike fresh“ zu nennen. Durch die patentierte SunLike-Technologie von Seoul Semiconductor bzw. Toshiba können wir ein Lichtspektrum erzeugen, welches dem Sonnenlicht noch nie so nahe war wie dieses. Außerdem ist seit kurzem unsere neue Lichtsteuerung verfügbar, die Smart Control SC20. Diese lässt sich ins eigne WLAN-Heimnetzwerk einbinden. Die Bedienung und Programmierung kann über ein Smartphone, Tablet oder auch ein PC erfolgen. Insbesondere, dass man Tagesabläufe ex- und importieren kann, sowie die neue Mond-licht-Zyklus-Funktion kommen bei den stolzen Besitzern sehr gut an.*

Pet and People: Hört sich sehr interessant an. Aber wo kann man sich genauer informieren, wenn man dann die individuelle Beleuchtungsempfehlung für sein jeweiliges Aquarium sucht?

Herr Watermann: *Sehr hilfreich ist da natürlich unsere Homepage www.daytime.de mit Händlersuchfunktion. Wir haben in der Schweiz, in Deutschland und in Österreich ein mittlerweile recht gutes Netz an Zoofachgeschäften, die Daytime anbieten. Und, um das auch einmal lobend zu erwähnen: unsere Partner vor Ort setzen sich mit unseren Produkten meist sehr intensiv auseinander. Sehr oft auch, weil die Händler selbst aus der Aquaristik kommen und Freude an perfekten technischen Lösungen haben. Diesen Wissensbonus kann man sich dann direkt im Geschäft abholen.*

Pet and People: Hr. Watermann, vielen Dank für das Gespräch.

(Mathias Watermann ist gemeinsam mit Wilhelm Tegeler Geschäftsführer der Waltron Gmbh. Unter der Marke Daytime werden hochwertige Led-Beleuchtungen für Aquarien gefertigt. Das Unternehmen liegt im Raum Hannover/Osnabrück und beschäftigt etwa 20 Mitarbeiter.)

sera Scaper Cubes

3 Aquarien – über 1.500 Kombinationsmöglichkeiten:

- ✓ 3 Aquariengrößen
- ✓ Zusätzliche Beleuchtung und Zubehörpakete
- ✓ 6 verschiedene Hardscapes
- ✓ Unterschränke in 3 Größen
- ✓ 6 Türdekore

Inklusive

1 x LED daylight sunrise
1 x fil 60
1 x LED Holder
1 x LED Driver 1A
1 x thermo-safe

Optionales Dropshipping

Türfarbe Unterschrank

sera®
We Love Fish

www.sera.de